



DIE TURBINE

AUSGABE

2



Google Pixel Frauen-Bundesliga, 3. Spieltag, Saison 2024/25

1. FFC TURBINE POTSDAM
EINTRACHT FRANKFURT

KARL-LIEBKNECHT-STADION | 22.09.2024 | ANSTOSS 14.00 UHR | POTSDAM/BABELSBERG



EIN TEAM. EIN WEG. EIN ZIEL.

PRÄSENTIERT VON



BUNDESWEHR



ICONIC

UNITED BY PASSION

📷 🌐 🎵 in 📺
www.jako.com



Die neue Teamline **ICONIC** - verfügbar in 11 Farben und 7 Styles. Jetzt entdecken:



HERAUSGEBER

1. FFC Turbine Potsdam 71 e.V.
Olympischer Weg 3a
14471 Potsdam
Telefon: 0331 - 951 38 41
Fax: 0331 - 951 48 65
E-Mail: info@turbine-potsdam.de
Homepage: www.turbine-potsdam.de
Instagram: www.instagram.com/turbinepotsdam
Facebook: www.facebook.com/turbinepotsdam
Twitter: www.twitter.com/turbine_potsdam

BANKVERBINDUNG

Deutsche Kreditbank AG
BLZ: 120 300 00
Kt.-Nr: 48 77 77
SWIFT/BIC: BYLADEM1001
IBAN: DE04 1203 0000 0000 4877 77

REDAKTION

Saskia Nafe, Tim Meyer, Saskia Ritter
Kontakt: presse@turbine-potsdam.de

LAYOUT | SATZ | DRUCK

Mediengruppe Thiel, Ludwigsfelde
www.mediengruppethiel.de

FOTOS

Saskia Nafe, Bernd Gewohn, Mareike Engel,
Ferenc Olah, DFB/Getty Images, Emily Bernhardt,
Eintracht Frankfurt

ANZEIGEN

Saskia Nafe 1. FFC Turbine Potsdam
Kontakt: sn@turbine-potsdam.de

ERSCHEINUNGSWEISE

Online

Für unverlangt eingesandte Manuskripte,
Fotos, Dias, Bücher usw. keine Haftung.

Weiterverwertung in jeglicher Form nur mit
schriftlicher Zustimmung des Herausgebers



Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport

Gefördert durch die
Landeshauptstadt
Potsdam



- 3** **INHALT / IMPRESSUM**
- 4-5** **GRUSSWORT**
- 7** Spielerin des Spiels, Unser nächstes Heimspiel, Siegfried Grube feiert 70 Jahre im Handel
- 8** DFB Spieltag Nachhaltigkeit und Inkota Handyaktion
- 10** Tony Heine im Interview
- 11** Der Frankfurter Römer im Potsdamer Stil
- 12** DFB Pokal Auslosung
- 13** MBS Vertragsverlängerung
- 14** Kai Hanysek im Interview
- 16-18** Emilie Bernhardt im Interview
- 19-20** Unsere Mannschaft
- 21** U20-WM
- 22** Turbine OnAir
- 23** Statistiken
- 24** Weihnachtsspendenaktion
Kinderhospiz
- 26** Aufruf zur Wahl der Spielerin des Spiels
- 27-28** Mannschaftsfoto
- 29** Rückblick Eröffnungsspiel
- 30** Spielbericht 30.08.2024
- 31** Spielbericht 08.09.2024
- 33** Spielbericht 14.09.2024
- 34-35** Unsere Partner
- 36** Gegner Eintracht Frankfurt
- 37** Vorstellung des gegnerischen Vereins
- 38-39** Historie des Duells
- 40** Spielplan 2024/25
- 42** 2. Mannschaft
- 43** Tabelle U20, U17, U15
- 44** Turbine's U17
- 45** Anmeldung Herbstcamp
- 46** Turbine's U15
- 48** Schlusswort



MACH, WAS WIRKLICH ZÄHLT.



ZIVIL

FOLGE DEINER BERUFUNG.



Ausbildung zum / zur
Pflegefachmann / frau (m/w/d).
[bundeswehrkarriere.de](https://www.bundeswehrkarriere.de)



BUNDESWEHR



Unser heutiger
Spieltagspresenter:



BUNDESWEHR

Liebe Fußball-Fans,
wir freuen uns sehr, dass heutige Spiel der 1. Frauenmannschaft von Turbine Potsdam als Partner unterstützen zu dürfen.

Fußball und die Bundeswehr haben auf den ersten Blick vielleicht nicht viel gemeinsam, aber bei genauerem Hinsehen erkennt man viele Parallelen: Teamgeist, Disziplin und der unermüdliche Wille, gemeinsam Ziele zu erreichen. Ob auf dem Spielfeld oder in der Truppe, der Erfolg hängt davon ab, dass man sich aufeinander verlassen kann und alle zusammenarbeiten.

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN. WEITERKOMMEN.

Im Team mit Deinen Kameradinnen und Kameraden oder Kolleginnen und Kollegen leistest Du einen wertvollen Dienst für die Gesellschaft, auf den Du zu Recht stolz sein kannst – egal ob in Uniform oder zivil.

Die Aufgaben dabei sind vielfältig und anspruchsvoll. Deshalb wird bei der Bundeswehr nicht nur mehr gefordert, sondern auch mehr gefördert als in den meisten zivilen Berufen. Du erhältst immer wieder die Chance, neue Wege zu gehen, Deine Grenzen kennenzulernen und neue Stärken zu finden.

Wenn Du weitere Informationen zu Deinen Karrieremöglichkeiten bei der Bundeswehr bekommen möchtest besuche unser Karrieremobil neben dem Stadioneingang oder klicke auf bundeswehrkarriere.de.

Wir wünschen allen Fans ein spannendes Spiel und der Mannschaft viel Erfolg!

STAUBKIND

Weil wir Träumer sind

LIVE ON STAGE

am 28.09.24 um 20.00 Uhr



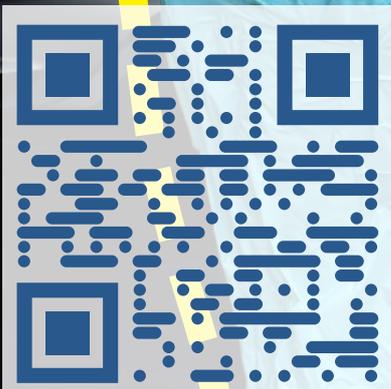
... und es sich nachts am besten träumt.

Werbetechniker/ Folierer gesucht!

m/w/d

**Du hast Bock
auf Folie und
geile Auto's?**

**Dann bewirb dich
jetzt und werde
Teil unseres Teams!**



**Hotline:
03378/54 71 00**



Spielerin des Spiels

Beim Eröffnungsspiel der Google Pixel Frauen-Bundesliga am 30. August 2024 zeigte unsere #11, Jennifer Cramer, eine hervorragende Leistung auf dem Platz. Mit ihrer Spielweise und ihrem unermüdlischen Einsatz konnte sie die Fans und Zuschauer gleichermaßen begeistern. Als Anerkennung für ihre Leistung wurde sie von den Fans verdient zur Spielerin des Spiels gewählt. Diese Auszeichnung unterstreicht einmal mehr ihren Wert für die Mannschaft und ihr Können auf höchstem Niveau. Wir gratulieren unserer Kapitänin herzlich zu dieser besonderen Ehrung und sind stolz, sie in unseren Reihen zu haben!



Unser nächstes Heimspiel

Am 28. September 2024 um 14 Uhr steht das nächste spannende Heimspiel im Karl-Liebknecht-Stadion an! Der 1. FFC Turbine Potsdam trifft auf RB Leipzig in einem mit Spannung erwarteten Duell. Das Stadion öffnet seine Tore sowie die Tageskassen bereits um 12:30 Uhr. Tickets können auch im Vorfeld bequem online erworben werden, um Wartezeiten zu vermeiden. Kommt vorbei und unterstützt unser Team live im Stadion – seid dabei und erlebt erstklassigen Fußball hautnah!



Siegfried Grube feiert 70 Jahre im Handel

Am Sonntag, den 22. September 2024, um 14:00 Uhr, empfängt der 1. FFC Turbine Potsdam Eintracht Frankfurt zu einem spannenden Heimspiel im Karl-Liebknecht-Stadion. Das Spiel verspricht eine packende Begegnung zweier starker Teams und wird live bei MagentaSport und DAZN übertragen.

Täglich 3 Live-Shows

FILMPARK BABELSBERG PRÄSENTIERT **IT'S SHOWTIME!**

FILMPARK Babelsberg

filmpark-babelsberg.de

DFB Spieltag Nachhaltigkeit und Inkota Handyaktion

Aktionsspieltag Nachhaltigkeit am 22.09.2024: 1. FFC Turbine Potsdam setzt Zeichen für Nachhaltigkeit

Am 22. September 2024 ist es so weit: Beim Heimspiel des 1. FFC Turbine Potsdam gegen Eintracht Frankfurt im Karl-Liebknecht-Stadion steht der Aktionsspieltag Nachhaltigkeit im Zeichen von Umweltschutz, sozialer Verantwortung und einer nachhaltigen Zukunft. Im Rahmen der DFB-Nachhaltigkeitsstrategie „Gutes Spiel“ setzen sich die Vereine der 3. Liga und der Google Pixel Frauen-Bundesliga für eine nachhaltige Entwicklung im Sport ein. Auch der 1. FFC Turbine Potsdam beteiligt sich aktiv an dieser wichtigen Initiative.

„Gemeinsam: Gutes Spiel“ – Nachhaltigkeit im Fokus

Unter dem Motto „Gemeinsam: Gutes Spiel“ möchten wir zusammen mit unseren Fans und Partnern ein Zeichen setzen – nicht nur für den Umweltschutz, sondern auch für Themen wie soziale Gerechtigkeit, Vielfalt und nachhaltige Unternehmensführung. Zu Beginn des Spiels wird ein gemeinsames Banner von beiden Teams präsentiert, um die Bedeutung der Nachhaltigkeit hervorzuheben. Nach dem Spiel werden das Banner und weitere Materialien zu Stadion-Sitzkissen upgecycelt – ein praktisches Beispiel für Ressourcenschonung und kreative Wiederverwertung.

Darüber hinaus werden während des Spiels freiwillige Spendenaktionen angeboten, bei denen nachhaltige und regionale Projekte unterstützt werden können. Der DFB selbst spendet in diesem Zeitraum 100 Euro pro Heimtor an nachhaltige Initiativen.

Handyaktion Berlin-Brandenburg: Rohstoffe verantwortungsvoll nutzen

Ein besonderes Highlight des Aktionsspieltags ist die Handyaktion Berlin-Brandenburg, eine Initiative des INKOTA-netzwerk e.V.. Diese Aktion zielt darauf ab, auf die wertvollen Metalle in den geschätzten 14 Millionen ungenutzten Handys in Berliner und Brandenburger Haushalten aufmerksam zu machen. Häufig werden diese Metalle unter menschenrechtsverletzenden und umweltschädlichen Bedingungen im Globalen Süden abgebaut. Durch die Sammlung von Althandys sollen diese weiterverwendet oder fachgerecht recycelt werden, um den Abbau neuer Rohstoffe zu verringern.

Für jedes abgegebene Handy wird ein Betrag von 50 Cent gespendet, der dem Projekt „Wasser kennt keine Grenzen“ zugutekommt. Dieses Projekt setzt sich gegen die Verschmutzung von Trinkwasser durch Minenaktivitäten ein. Die Teilnahme an der Handyaktion bietet den Fans des 1. FFC Turbine Potsdam die Möglichkeit, sich aktiv für den Umweltschutz zu engagieren und gleichzeitig einen Beitrag zu wichtigen globalen Themen zu leisten.

Nachhaltigkeit beim 1. FFC Turbine Potsdam: Gemeinsam für eine bessere Zukunft

Manuel Hartmann, Geschäftsführer Spielbetrieb beim DFB, lobt das Engagement der Vereine: „Es ist beeindruckend zu sehen, wie engagiert die Klubs bereits sind und welche Maßnahmen zur Förderung der Nachhaltigkeit umgesetzt werden. Der Fußball bewegt sich in eine positive Richtung und schafft es, sowohl auf dem Platz als auch abseits davon Akzente zu setzen.“

Der Aktionsspieltag Nachhaltigkeit am 22. September 2024 basiert auf dem umfassenden Katalog der DFB-Nachhaltigkeitsanforderungen, der seit der Saison 2024/2025 in einer Pilotphase erprobt wird. Diese Maßnahmen umfassen die Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales und bieten jedem Verein die Möglichkeit, eigene Schwerpunkte zu setzen.

Unterstütze den 1. FFC Turbine Potsdam bei diesem besonderen Spieltag und bringe dein ungenutztes Handy mit ins Stadion. Gemeinsam können wir einen nachhaltigen Beitrag leisten – für ein „Gutes Spiel“ und eine bessere Zukunft!

INKOTA

**Aktionsspieltag
Nachhaltigkeit**



**GUTES
SPIEL!**



Mit Teamgeist zum Erfolg



EWP
Stadtwerke Potsdam

Erleben Sie die Heimspiele der Turbinen
mit einem energiegeladenen Partner.
ewp-potsdam.de

TONY HEINE IM INTERVIEW

Interview mit Tony Heine – Athletiktrainer des 1. FFC Turbine Potsdam

Tony Heine, der seit der Saison 2023/24 als Athletiktrainer bei Turbine Potsdam arbeitet, gibt im Interview spannende Einblicke in seinen Werdegang, seine Trainingsphilosophie, die Herausforderungen, die er im Frauenfußball sieht und die eigenen Ambitionen.

Überblick über deine bisherige Karriere als Athletiktrainer

„Meine Karriere als Athletiktrainer ist noch recht jung“, beginnt Tony Heine und erzählt, wie er im Dezember 2022 beim Bewegungswerk Berlin anfang. „Dort habe ich anfangs Patienten betreut und mich später vor allem auf die Arbeit mit Sportlern konzentriert. Der Schwerpunkt lag dabei auf Rehabilitationsmaßnahmen und entsprechendem Krafttraining.“ Bereits in dieser Zeit kam er mit einigen Spielerinnen von Turbine Potsdam in Kontakt. „Ich habe damals schon mit Jess (Jessica Viehweger) und einigen anderen Spielerinnen von Turbine zusammengearbeitet“, erinnert er sich.

Im Sommer 2023 folgte dann der nächste Karriereschritt: „Mit Beginn der Saison 2023/24 durfte ich die Position des Athletiktrainers bei der ersten Mannschaft von SV Babelsberg 03 übernehmen.“ Damit veränderten sich seine Aufgaben spürbar. „Ich war jetzt nicht mehr nur im Krafraum tätig, sondern habe auch Trainingseinheiten auf dem Platz mit der gesamten Mannschaft geleitet“, erklärt Heine. Darüber hinaus übernahm er auch individuelle, fußballspezifische Einheiten im Reha-Prozess der Spieler. „Das war sehr ähnlich zu dem, was ich jetzt bei Turbine mache, nur dass hier noch 1-2 zusätzliche Aufgaben dazugekommen sind.“

Vom Athletik- zum Fußballtrainer

„Um ehrlich zu sein, war es bei mir genau umgekehrt“, stellt Heine klar. „Zuallererst war und bin ich Fußballtrainer.“ Schon früh sammelte er Erfahrung in verschiedenen Altersklassen und Leistungsbereichen. „Meine erste Fußball-Lizenz habe ich bereits mit 17 Jahren gemacht, während ich noch selbst gespielt habe.“ Seit 2019 ist er im Besitz der UEFA B-Lizenz, einer wichtigen Qualifikation im Fußball. „Darüber hinaus habe ich auch eine Fitnesstrainer- und Athletiktrainer-Lizenz“, fügt er hinzu. Heine sieht den Athletikbereich als zweites Standbein. „Ich studiere aktuell Sportwissenschaften und baue mir damit eine wei-

tere Möglichkeit auf, neben dem Trainerdasein im Sport tätig zu sein.“ Dennoch steht für ihn die Arbeit als Fußballtrainer weiterhin im Vordergrund. „Ich glaube, es ist wichtig, viele Bereiche im Fußball zu verstehen. Ich bin davon überzeugt, dass meine Arbeit im Athletikbereich mich auch als Fußballtrainer weiterbringt.“

Beweggründe für den Wechsel zum 1. FFC Turbine Potsdam

„Es gab vor der Saison gute Gespräche mit dem Verein, und ich habe von Anfang an das Vertrauen des Vereins gespürt“, erzählt Heine. „Das war für mich der entscheidende Unterschied.“ Für ihn ist die aktuelle Saison besonders wichtig: „Diese Saison ist bei und für Turbine eine sehr bedeutende, und ich möchte meinen Beitrag dazu leisten, dass die Mädels bestmöglich vorbereitet sind.“ Er sieht seine Rolle darin, die Spielerinnen fit und gesund durch die Saison zu bringen.

Erfahrungen im Männer- und Frauenfußball: Einflüsse auf die Trainingsansätze

„Beeinflusst ist vielleicht das falsche Wort, ich würde eher sagen, dass ich meine Ansätze angepasst habe“, erklärt Heine. Er betont die anatomischen Unterschiede zwischen Männern und Frauen, die Einfluss auf das Training haben. „Frauen haben beispielsweise eine andere Beckenform, was zu einer anderen Beinachse führt und dadurch mehr Belastung auf die Knie bringt.“ Aufgrund dieser Unterschiede setzt Heine im Krafttraining und in der Verletzungsprävention andere Schwerpunkte.

Sein grundsätzlicher Trainingsansatz bleibt jedoch funktionell. „Wir versuchen, fußballspezifisch zu arbeiten, damit der Transfer zwischen Krafraum und Spielfeld so einfach wie möglich bleibt. Die Spielerinnen sollen nicht nur Gewicht bewegen, sondern immer auch einen koordinativen Anspruch in den Übungen haben.“

Die größten Herausforderungen im modernen Athletik- und Fußballtraining

„Wenn wir den Vergleich zum Männerfußball ziehen, ist der Frauenfußball grundsätzlich weniger physisch und nicht so schnell“, erklärt Heine. Doch dieser Bereich entwickle sich stark weiter. „Die Athletik rückt immer mehr in den Fokus, und das stellt eine große Herausforderung dar.“ Gleichzeitig sieht er darin auch die größte Chance. „Der nächste Schritt in der Entwicklung des Frauenfußballs liegt darin, dass das Athletik- und Krafttraining sowie das präventive Training sich kontinuierlich weiterentwickeln und an die steigenden Anforderungen angepasst werden.“

Antrieb und Persönlichkeit

„Für mich ist es meine Leidenschaft für den Sport, insbesondere für den Fußball, die mich antreibt“, sagt Heine. „Es gibt nichts Erfüllenderes, als in dem Bereich zu arbeiten, für den das eigene Herz schlägt.“ Um den Fans eine persönlichere Seite zu zeigen – beschreibt sich Heine in drei Worten: „Fleißig, akribisch, leidenschaftlich.“

Wünsche und Ambitionen während der Zeit beim 1. FFC Turbine Potsdam

„Zuallererst geht es um die Erfüllung der Aufgabe, dass wir unser Ziel erreichen und der Verein auch in der nächsten Saison in der ersten Frauen-Bundesliga spielt“, sagt Heine entschlossen. „Aber auch ein Trainer will sich ständig weiterentwickeln. Ich erhoffe mir, dass ich viel lernen kann – sowohl durch den täglichen Austausch mit den Spielerinnen als auch durch die Zusammenarbeit im Verein. Professionell und persönlich gibt es viel mitzunehmen.“





Endlich
grüner arbeiten?
**Bei uns bist
du richtig!**

Wir machen Energie und Wasser zukunftssicher.
Und bieten viele spannende Jobs in allen Bereichen.
Jetzt bewerben unter [ewp-potsdam.de/jobs](https://www.ewp-potsdam.de/jobs)

DFB Pokal Auslosung

Auslosung: DFB-Pokal Achtelfinale

Der DFB-Pokal der Frauen geht in die heiße Phase, und Turbine Potsdam hat das Achtelfinale erreicht. Von den ursprünglich 48 Teams sind noch zehn Erstligisten, vier Zweitligisten und zwei Regionalligisten im Rennen um den begehrten Pokal. Die Achtelfinals Spiele finden zwischen dem 22. und 24. November 2024 statt.

Die Auslosung, die von Sky-Expertin Lena Lotzen und Bundestrainer Christian Wück geleitet wurde, bescherte dem 1. FFC Turbine Potsdam einen spannenden Gegner: Wir werden auswärts auf Bayer 04 Leverkusen treffen. Unsere Mannschaft wird alles geben, sich gegen das Bundesligateam durchzusetzen und ins Viertelfinale einzuziehen.

Das Viertelfinale folgt vom 11. bis 13. Februar 2025, und die Halbfinale werden am 22. und 23. März ausgetragen. Der Höhepunkt des Wettbewerbs, das große Finale, steigt am 1. Mai 2025 im Kölner RheinEnergieSTADION. Jetzt gilt es, Einsatz zu zeigen – gemeinsam wollen wir den nächsten Schritt ins Viertelfinale schaffen!



Migräne? Schwindel?

- die Chiropraktik in Kombination mit der Funktionellen Neurologie, ist eine schonende Behandlungsart, die die Ursache deiner Beschwerden gezielt angeht. Nimm gerne Kontakt zu uns auf.

www.dashausderchiropraktik.de

MBS Vertragsverlängerung

Mittelbrandenburgische Sparkasse verlängert langjährige Partnerschaft mit dem 1. FFC Turbine Potsdam

Mit großer Freude verkünden wir, dass die Mittelbrandenburgische Sparkasse (MBS) ihre langjährige Partnerschaft mit dem 1. FFC Turbine Potsdam um ein weiteres Jahr verlängert hat. Diese Zusammenarbeit stellt eine bedeutende Unterstützung für den Verein dar und unterstreicht das anhaltende Engagement der MBS für den Frauenfußball in der Region. Die offizielle Verlängerung des Kooperationsvertrags fand heute im traditionsreichen Karl-Liebknecht-Stadion statt, einer Stätte, die für viele unvergessliche Fußballmomente steht. Dank dieser Verlängerung wird es den Auswechselspielerinnen unserer ersten Mannschaft auch in Zukunft ermöglicht, auf der markanten MBS-Bank im „Karl-Li“, wie das Stadion liebevoll genannt wird, Platz zu nehmen. Sie verkörpert nicht nur die Unterstützung und das Vertrauen der MBS in unseren Verein, sondern auch die enge Verbundenheit zwischen der Sparkasse und der gesamten Potsdamer Fußballgemeinde.

Durch diese kontinuierliche Förderung können wir unseren Spielerinnen weiterhin die bestmöglichen Bedingungen bieten, um sportlich erfolgreich zu sein. Die Verlängerung des Kooperationsvertrags ist somit ein starkes Signal für die Zukunft und zeigt, dass die MBS auch in dem kommenden Jahr fest an der Seite des 1. FFC Turbine Potsdam stehen wird.

Dirk Meißner: „Wir von der Mittelbrandenburgischen Sparkasse freuen uns



auch in diesem Jahr wieder die Zusammenarbeit mit Turbine vorzunehmen und zu unterstützen. Turbine Potsdam bedeutet für uns Sport in der Region und wir als regionales Unternehmen fühlen uns unserer Region sehr verbun-

den. Wir freuen uns das hier Spitzen- und Breitensport verbunden stattfindet, da sind wir gern wieder dabei. Weiterhin unterstützen wir mit Vergnügen die Projekte, welche sich wunderbar entwickeln.“

Uwe Dreyer: „Wir von Turbine Potsdam bedanken uns bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse für die über Jahrzehnte lange Zusammenarbeit. Wir freuen uns auch jetzt wieder die Partnerschaft erneuern zu können. Zwei starke Partner kommen zusammen: Zum einen Turbine Potsdam und zum anderen die Mittelbrandenburgischen Sparkasse als starker regionaler Partner. Dafür sind wir sehr dankbar!“



Fanbus oder Mannschaftsbus

Unser Privatkredit macht's möglich.



Jetzt online
auf mbs.de

oder in unseren Filialen.



Mittelbrandenburgische
Sparkasse

KAI HANYSEK IM INTERVIEW

Kai Hanysek: Torwarttrainer des 1. FFC Turbine Potsdam mit klarem Entwicklungsfokus

Kai Hanysek, Torwarttrainer des 1. FFC Turbine Potsdam, verfolgt das Ziel, den Torwartbereich des Vereins weiterzuentwickeln und langfristig zu prägen. Nachdem er bereits in der Frauen-Bundesliga sowie im Nachwuchsbereich tätig war und ebenfalls im Männerbereich hospitieren konnte, bringt er einen breiten Erfahrungsschatz mit. „Ich wollte weiterhin in der 1. Bundesliga arbeiten und habe bei Turbine Potsdam Potenzial gesehen, den Torwartbereich voranzubringen“, sagt Hanysek. Seine Laufbahn als Torwart begann er im Alter von 11 Jahren. Später wechselte er zu Rot-Weiß Oberhausen, wo er zwei Jahre in der Jugendbundesliga und anschließend in der Niederrhein-Liga spielte. Er trainierte auch mit der ersten Mannschaft, die zu jener Zeit in der zweiten Bundesliga spielte. Mit 27 Jahren, nach einer Schambeinentzündung, entschloss er sich, eine Karriere als Torwarttrainer einzuschlagen. Von 2019 an war er drei Jahre im Amateurbereich als Torwarttrainer tätig, bevor er ins Nachwuchsleistungszentrum von Rot-Weiß Oberhausen zurückkehrte. Nach einem Jahr im NLZ wechselte er zum MSV Duisburg in die Frauen-Bundesliga.

Von der Theorie zur Praxis

Hanysek legt großen Wert darauf, seine praktische Erfahrung direkt auf den Platz zu bringen. „Ich bin kein Laptop-Trainer. Ich bin jemand, der auf dem Platz vormacht, was zu tun ist. Theoretische Erklärungen allein reichen nicht, man muss den Torhüterinnen auch zeigen, wie es geht“, erklärt er. Diese praxisnahe Herangehensweise basiert auf seinen eigenen Erfahrungen als aktiver Spieler und Trainer und bildet die Grundlage seiner Trainingsphilosophie.

Techniken zur Vorbereitung auf das moderne Spiel

Um die Torhüterinnen auf die Anforderungen des modernen Spiels vorzubereiten, setzt Hanysek stark auf Videoanalyse. „Ich nehme jede Trainingseinheit und jedes Spiel auf, um gezielt an Schwächen und Stärken zu arbeiten“, erklärt er. Diese Methode hilft ihm, individuelle Entwicklungsbereiche zu identifizieren und gezielt zu fördern.

Ziele und Herausforderungen bei Turbine Potsdam

Ein zentrales Ziel seiner Arbeit in Potsdam ist es, die Torhüterinnen auf allen Ebenen – physisch, mental und technisch – weiterzuentwickeln. Für die aktuelle Saison steht der Klassenerhalt in der Bundesliga im Vordergrund. „Wir wollen unsere Torhüterinnen so ausbilden, dass sie einen entscheidenden Beitrag zum Klassenerhalt leisten können“, betont Hanysek.

Besondere Herausforderungen sieht er im Unterschied zwischen Frauen- und Männerfußball. Frauen seien technikfeiner und hinterfragten Bewegungen genauer, während Männer oft direkter agierten. „Frauen

stellen detaillierte Fragen zur Technik und reagieren anders auf Feedback als Männer“, erklärt er.

Kontinuierliche Weiterentwicklung und Vorbilder

Hanysek hat auf seinem Karriereweg selbst von erfahrenen Trainern profitiert, die ihn geprägt haben. „Arvid Schenk, der ehemalige Torwartkoordinator des HSV, und Sebastian Lange, der sportliche Leiter des SC Verl, sind zwei Trainer, von denen ich viel gelernt habe“, erklärt er. Diese Vorbilder haben ihm gezeigt, worauf es in der Trainerarbeit ankommt und welche Qualitäten man mitbringen muss, um erfolgreich zu sein.

Langfristig möchte Hanysek nicht nur kurzfristige Erfolge erzielen, sondern auch einen bleibenden Eindruck im Verein hinterlassen: „Mein Ziel ist es, das Torwarttraining bei Turbine Potsdam so zu prägen, dass man sich an meine Arbeit erinnert.“ Seine tägliche Motivation schöpft er dabei aus der Weiterentwicklung der Spielerinnen und der Freude am Training.





DIESER MOMENT
VERDIENT EIN JUBL.



EMILIE BERNHARDT IM INTERVIEW

#31



Spitzname: Emmi
Position: Abwehr
Geburtstag: 05.05.2002 /
Ingolstadt
im Verein seit: 2024
Nation: Deutschland

Erfolge:
- U17 Vizeeuropameisterin (2018)
- U17 Europameisterin (2019)
- Meisterin 2. Bundesliga (2019)





1. Wann und wie hast du mit dem Fußballspielen begonnen? Wer oder was hat dich inspiriert, Fußball zu spielen?

Im Kindergarten habe ich mit den anderen Kindern gespielt. Irgendwann bin ich dann nachhause gekommen und habe meinen Eltern gesagt, dass ich im Verein spielen will.

2. Welche Schritte hast du unternommen, um von den Jugendmannschaften bis zur Profikarriere zu gelangen? Gab es besondere Herausforderungen oder Hürden, die du überwinden musstest?

Die ersten Jahre habe ich mir wenig Gedanken über Leistungsfußball gemacht. Ich habe gespielt, weil es mit Freunden Spaß gemacht hat. Erst seit dem Stützpunkttraining mit 11 Jahren ist mir bewusst geworden, dass es mir Spaß macht, mich mit den Besten regional und dann national messen zu können. In der U14 bin ich zum FC Ingolstadt gewechselt, das war ein Nachwuchsleistungszentrum für Jungs. Sportlich habe ich dort sehr viel gelernt. Menschlich war es schwierig, weil es viele Jungs nicht gern gesehen haben, dass sie ein Mädchen in der Mannschaft haben. Hier habe ich gelernt, trotzdem durchzuziehen und das Positive zu sehen, auch wenn es nicht immer eine schöne Zeit war.

Bei Bayern in der 2. Mannschaft hatten wir ein tolles Team, wodurch es mir leicht gemacht wurde, in den Erwachsenenbereich zu kommen. Die nächste Hürde kam dann im Herbst/Winter 2020, als ich

Florida eigentlich Fußball mit einem Studium verbinden wollte. Wegen Corona war dann leider keine Saison und das Leben war sehr eingeschränkt, weshalb ich nach Deutschland zurückgekommen bin.

In Bremen habe ich dann eine neue Heimat gefunden und konnte meine erste Bundesliga-Saison absolvieren. Nach der Saison habe ich mir allerdings bei der U20-Nationalmannschaft, einen Monat vor der U20-Weltmeisterschaft mein Kreuzband und meinen Meniskus gerissen. Das war eine sehr große und langwierige Herausforderung - sportlich vor allem, aber auch mental. Letztendlich hatte ich einen sehr guten Arzt, der mir immer das Gefühl gegeben hat, dass alles gut wird und eine Familie, die mich von Anfang an unterstützt hat. Die Monate in der Reha waren zwar hart, aber man lernt viel über sich selbst. Mittlerweile bin ich sogar etwas dankbar für diese Zeit, weil ich Fußball jetzt noch mehr schätzen kann, weiß auf wen ich mich im Leben verlassen kann und athletisch besser geworden bin, als ich es vor der Verletzung war. Jetzt freue ich mich bei Turbine zu sein und alles dafür zu geben, dass wir eine erfolgreiche Saison spielen, egal welche Hürde uns erwartet.

3. Was war der bedeutendste Moment deiner Karriere bisher?

Ich durfte zwei U17-Europameisterschaften spielen, wovon wir die EM im Jahr 2019 gewinnen konnten. Die andere haben wir leider im Finale 2018 gegen Spanien verloren. Außerdem war die U17-Weltmeisterschaft in Uruguay

sehr besonders. Auch die Meisterschaft der 2. Bundesliga 2019 mit der U20 vom FC Bayern war ein Highlight. Genauso wie mein Bundesligadebüt für Werder Bremen im Jahr 2021, so wie mein Comeback-Spiel nach dem Kreuzbandriss.

4. Wie sieht dein typischer Trainingssalltag aus?

Wir trainieren in der Regel vormittags. Das bedeutet, dass ich relativ früh aufstehe, weil ich morgens keinen Stress mag. Meistens fahre ich, wenn das Wetter mitspielt, mit dem Fahrrad zum Training. Wir trainieren meistens 2 Stunden, danach fahre ich heim und lerne für mein Studium. An manchen Tagen haben wir nachmittags auch Krafttraining, dann ruhe ich mich noch etwas aus zwischen den Einheiten.

5. Welche Rolle spielt mentale Vorbereitung in deinem Training?

Ich versuche generell einen professionellen Lebensstil zu leben, weswegen ich mich in der Regel nicht explizit auf ein Training mental vorbereite. Ich will jeden Tag mein Bestes geben, mehr kann ich nicht machen. Klar hat man mal Tage, an denen nicht alles funktioniert, aber dann versuche ich mich auf die einfachen Dinge zu konzentrieren und schlechte Einheiten schnell abzuhaken.

6. Welche Ziele hast du dir für die kommenden Jahre gesetzt?

Wie schon gesagt, versuche ich jeden Tag mein Bestes zu geben. Durch meinen Kreuzbandriss in 2022, habe ich gelernt das Pläne und Ziele sich sehr schnell



EMILIE BERNHARDT IM INTERVIEW

ändern können. Deshalb möchte ich erstmal gesund bleiben, um mich Schritt für Schritt zu einer Führungsspieler*in weiterzuentwickeln. Mit Turbine wollen wir diese Saison die Klasse halten, wozu ich hoffentlich einen großen Beitrag leisten kann.

7. Siehst du dich nach deiner aktiven Karriere in einer bestimmten Rolle im Fußball (z.B. Trainerin, Managerin)?

Schwere Frage, früher wollte ich immer Trainerin werden, das könnte ich mir aktuell nur im Jugendbereich vorstellen, nicht aber im Profibereich. Dem Sport möchte ich aber schon erhalten bleiben, da ich mir ein Leben komplett ohne Fußball nicht vorstellen kann. Wohin es dann führen könnte, wird man sehen. Das hat hoffentlich noch etwas Zeit.

8. Wie schaffst du es, die Balance zwischen deiner Karriere und deinem Privatleben zu halten? Welche Hobbys

oder Aktivitäten helfen dir, abzuschalten und zu entspannen?

Neben dem Sport gehe ich gerne spazieren mit einem guten Podcast, treffe mich zum Spieleabend, mache was für die Uni, telefoniere mit Freunden oder schaue gerne alte Bergdoktor Folgen. Meine Schwester wohnt in Berlin, wir sehen uns auch oft, was sehr cool ist.

9. Welche Spielerinnen oder Spieler waren deine Vorbilder, als du aufgewachsen bist?

Mein Lieblingsspieler war von Anfang an Bastian Schweinsteiger, deshalb habe ich mich bei Turbine für die 31 entschieden. Bei den Frauen war es Dzenifer Marozsan, obwohl sie eine ganz andere Position gespielt hat, fand ich ihren Spielstil sehr beeindruckend.

10. Wie wichtig ist es dir, ein Vorbild für die nächste Generation von Fußballspielerinnen zu sein?

Primär spiele ich Fußball, weil es mir

Spaß macht und ich einen Ort habe, an dem für 90 Minuten alles andere egal ist. Vor ein paar Jahren stand ich selbst noch in der F-Jugend und habe die Bundesligaspielerinnen bewundert. Wenn ich heute für junge Spielerinnen ein Vorbild sein kann, freut mich das natürlich sehr und macht mich stolz.

11. Welchen Rat würdest du jungen Mädchen geben, die davon träumen, Profifußballerin zu werden?

Das Wichtigste ist es Freude zu haben am Fußball. Es sollte der eigene Antrieb sein, nicht der von Freunden oder Familienmitgliedern. In jedem Training Gas geben, neues lernen wollen und nie glauben, dass man was nicht kann.

Kantenteile und Profile

aus Aluminium für Dachrand
und Fassade

Komplettservice

inklusive Aufmaß, Fertigung
und Montage

- Fensterbänke
- Dachrandprofile
- Mauerabdeckungen
- Vorgehängte hinterlüftete Fassaden
- Sonderkonstruktionen aus Aluminium

boeba Montagen- und Aluminium-Bau GmbH

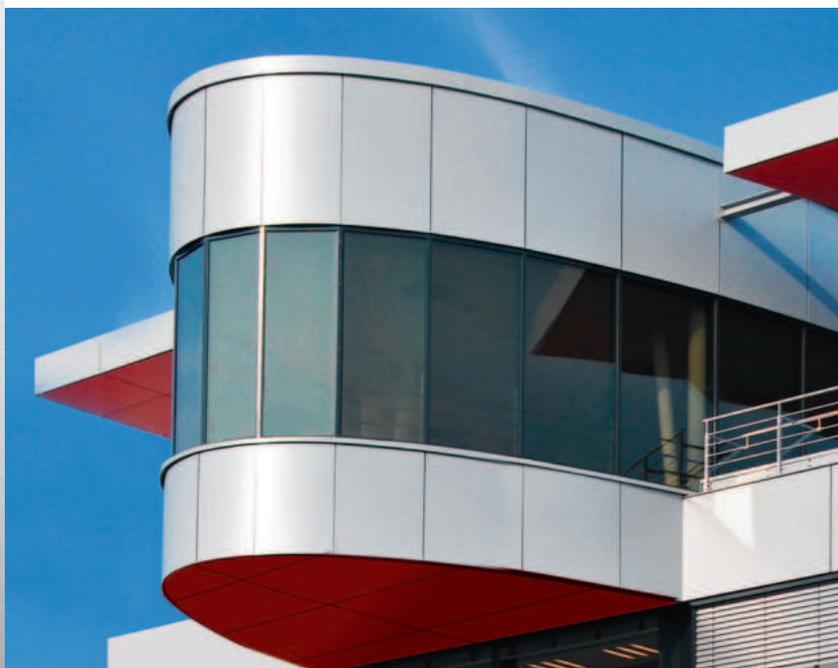
Warmensteinacher Str. 59 a
12349 Berlin



Tel 030 743030-3
Fax 030 743030-42
info@boeba.de
www.boeba.de



boeba
aluminium



UNSERE MANNSCHAFT



TRAINER



#MG Marco GEBHARDT
Position: Trainer
Geburtstag: 07.10.1972 / Quedlinburg
Nation: Deutschland



#DH Dirk HEINRICHS
Position: Trainer
Geburtstag: 20.05.1968 / Rüdersdorf
Nation: Deutschland



#TH Tony HEINE
Position: Athletiktrainer
Geburtstag: 30.06.1999 / Bischofswerder
Nation: Deutschland



#KH Kai HANYSEK
Position: Torwarttrainer
Geburtstag: 24.09.1991 / Oberhausen
Nation: Deutschland



#JV Jessica VIEHWEGER
Position: Physiotherapeutin
Geburtstag: 23.06.1992 / Meerane
Nation: Deutschland



#8 Kim SCHNEIDER
Position: Mittelfeld
Geburtstag: 01.12.2003 / Herford
Nation: Deutschland



#9 Valentina LIMANI
Position: Mittelfeld
Geburtstag: 02.02.1997 / Kamogllavë-ferizaj (Kosovo)
Nation: Deutschland, Kosovo



#14 Sara ITO
Position: Mittelfeld
Geburtstag: 11.11.2001 / Tokyo (Japan)
Nation: Japan



#16 Maya HAHN
Position: Mittelfeld
Geburtstag: 07.02.2001 / Wellington (Neuseeland)
Nation: Deutschland, Neuseeland



#17 Viktoria SCHWALM
Position: Mittelfeld
Geburtstag: 09.12.1997 / Alsfeld
Nation: Deutschland

TOR



#TM Bianca SCHMIDT
Position: Teammanagerin
Geburtstag: 23.01.1990 / Gera
Nation: Deutschland



#1 Anna TERESTYENYI
Position: Tor
Geburtstag: 22.03.2001 / Kaposvár (Ungarn)
Nation: Ungarn



#29 Lesley LERGENMÜLLER
Position: Tor
Geburtstag: 22.01.2005 / Berlin
Nation: Deutschland



#30 Vanessa FISCHER
Position: Tor
Geburtstag: 18.04.1998 / Frankfurt/Oder
Nation: Deutschland



#19 Alisa GRINCENCO
Position: Mittelfeld
Geburtstag: 14.02.2004
Nation: Deutschland



#24 Caroline KRAWCZYK
Position: Mittelfeld
Geburtstag: 14.11.1997 / Berlin-Wedding
Nation: Deutschland



#50 Noa SELIMHODZIC
Position: Mittelfeld
Geburtstag: 15.10.2003
Nation: Israel

MITTELFELD

ABWEHR



#2 Shahar NAKAV
Position: Abwehr
Geburtstag: 12.04.1997 / Beersheba (Israel)
Nation: Israel



#4 Irena KUZNEZOV
Position: Abwehr
Geburtstag: 24.04.2002 / Israel
Nation: Israel



#5 Lina VIANDEN
Position: Abwehr
Geburtstag: 25.06.2002 / Brühl
Nation: Deutschland



#6 Mia SCHMID
Position: Abwehr
Geburtstag: 29.04.2005 / Schweiz
Nation: Schweiz, Italien



#11 Jennifer CRAMER
Position: Abwehr
Geburtstag: 24.02.1993 / Frankenberg/ Eder
Nation: Deutschland



#7 Ena TASLIDZA
Position: Sturm
Geburtstag: 14.08.2001 / Darmstadt
Nation: Deutschland, Bosnien und Herzegowina



#10 Adrijana MORI
Position: Sturm
Geburtstag: 17.08.2000 / Slovenj Gradec (Slowenien)
Nation: Slowenien



#18 Emily LEMKE
Position: Sturm
Geburtstag: 05.08.2005 / Berlin
Nation: Deutschland



#22 Kornelia GROSICKA
Position: Sturm
Geburtstag: 23.06.1999 / Stettin (Polen)
Nation: Polen



#23 Maria ALMASRI
Position: Sturm
Geburtstag: 14.03.2004 / Israel
Nation: Israel

ANGRIFF



#13 Marika DOMMASCH
Position: Abwehr
Geburtstag: 09.10.2006 / Lübben
Nation: Deutschland



#25 Suya HAERING
Position: Abwehr
Geburtstag: 03.07.2005 / Reston, Virginia (USA)
Nation: Deutschland, Neuseeland, USA, Taiwan



#27 Flavia LÜSCHER
Position: Abwehr
Geburtstag: 31.10.2003 / Oberentfelden (Schweiz)
Nation: Schweiz



#31 Emilie BERNHARDT
Position: Abwehr
Geburtstag: 05.05.2002 / Ingolstadt
Nation: Deutschland



#38 Laura LINDNER
Position: Sturm
Geburtstag: 06.06.1994 / Cottbus
Nation: Deutschland

U20-WM

U20-Weltmeisterschaft: Suya Haering und die neuseeländische U20-Nationalmannschaft scheiden nach der Gruppenphase aus

Die U20-Nationalmannschaft von Neuseeland, in deren Reihen auch unsere #25, Suya Haering, steht, trat in der Gruppe E der U20-Weltmeisterschaft an. Trotz ihres unermüdlichen Einsatzes gelang es dem Team nicht, sich für das Achtelfinale zu qualifizieren.

Im ersten Spiel am 03.09.2024 traf Neuseeland auf Japan, das als einer der Favoriten des Turniers gilt. Nach einer schweren ersten Halbzeit, in der sie bereits 0:4 zurücklagen, endete das

Spiel mit einer 0:7-Niederlage.

Das zweite Spiel fand am 06.09.2024 gegen Österreich statt. Trotz einer engagierten Leistung musste sich Neuseeland auch hier geschlagen geben. Nach einem 0:2-Rückstand zur Halbzeit erzielte die Nummer 9, Emily Clegg, in der Nachspielzeit den Anschlusstreffer zum 1:3, doch es blieb bei der Niederlage. Im letzten Gruppenspiel am 09.09.2024 gegen Ghana erkämpfte sich Neuseeland in der ersten Halbzeit ein 0:0. In der 59. Minute gingen die Ghanaerinnen in Führung, doch Manaia Elliott glich nur fünf Minuten später zum 1:1 aus. Dennoch musste sich Neuseeland

letztlich mit 1:3 geschlagen geben.

Suya Haering stand bei den ersten beiden Spielen in der Startelf und zeigte starke Leistungen. Das letzte Spiel konnte sie nicht bestreiten. Die Mannschaft hat alles gegeben, doch leider reichte es am Ende nicht für den Einzug ins Achtelfinale.

Wir sind stolz auf den Einsatz unserer #25 und freuen uns, sie nun wieder in Potsdam begrüßen zu können!

**WENN LOTTO, DANN
LOTTO BRANDENBURG:**

Förderer von Brandenburger
Spitzensportlern in Vorbereitung
auf die Olympischen Sommerspiele.

**„LASST UNS
ZUSAMMEN
GEWINNEN!“**

Sebastian Brendel, Canadier-Olympiasieger



zuverlässig – seriös – legal

Turbine OnAir

Turbine OnAir vor dem Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt: "Punkte sind immer drin" – Neuzugang Caro Krawczyk im Interview

Die Saison 2024/25 hat für den 1. FFC Turbine Potsdam bereits an Fahrt aufgenommen. Während die Mannschaft im DFB-Pokal nach einem überzeugenden Sieg im Achtelfinale steht und Ende November gegen Bayer 04 Leverkusen antreten wird, läuft es in der Liga noch nicht wie erhofft. Nach zwei Spieltagen stehen zwei Niederlagen zu Buche.

Vor dem wichtigen Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt wurde mit Neuzugang Caro Krawczyk über ihre bisherigen Erfahrungen und die Herausforderungen der neuen Saison bei Radio Potsdam gesprochen. Die Sommerneueverpflichtung hat sich schnell in Potsdam eingelebt und lobt die familiäre Atmosphäre im Team, die ihr den Einstieg erleichtert hat. Trotz des schwierigen Saisonstarts zeigt sie sich zuversichtlich und ist überzeugt, dass die Mannschaft bald die ersten Punkte einfahren wird. Besonders betont sie, dass man in den Spielen gegen Bayern und Bremen wichtige Lehren gezogen habe. Auch wenn die Niederlage gegen Bayern erwartet wurde, hätte man im Spiel gegen Bremen mit ein wenig mehr Glück durchaus einen Punkt mitnehmen können. Bis zur 70. Minute stand es noch 0:0, und Turbine hatte einige Kontermöglichkeiten, die jedoch ungenutzt blieben.

Mit Blick auf das kommende Spiel gegen Eintracht Frankfurt, das am 22. September 2024 im Karl-Liebknecht-Stadion stattfindet, freut sich Krawczyk auf eine besondere Begegnung. Sie kennt viele der Frankfurter Spielerinnen und den Trainer persönlich, der früher ihr Sportlehrer war. Diese emotionale Verbindung sorgt für zusätzliche Motivation, und sie ist überzeugt, dass immer Punkte drin sind, wenn das Team an den richtigen Stellschrauben dreht. Turbine muss vor allem im Ballbesitz Lösungen finden und offensiv mehr Akzente setzen, um gegen das Top-Team aus Frankfurt zu bestehen.

Besonders hervorgehoben wird an diesem Spieltag zudem die Nachhaltigkeitsaktion im Stadion, bei der Fans alte Handys spenden können. INKOTA, der Partner der Aktion, sammelt die Mobiltelefone und unterstützt damit Projekte in El Salvador und Guatemala, die sich gegen die negativen Folgen des Bergbaus einsetzen. Krawczyk selbst hat bereits angekündigt, dass sie sicherlich auch noch ein altes Handy zu Hause finden wird, das sie spenden kann.

Das Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt findet am 22. September 2024 um 14:00 Uhr im Karl-Liebknecht-Stadion statt. Alle Fans sind herzlich eingeladen, das Team vor Ort zu unterstützen und an der Nachhaltigkeitsaktion teilzunehmen!



STATISTIKEN

TABELLE

Pl.	Mannschaft	SP	S	U	N	T	+/-	P
1.	FC Bayern München	2	2	0	0	8:2	6	6
2.	SV Werder Bremen	2	1	1	0	5:3	2	4
3.	Eintracht Frankfurt	2	1	1	0	4:2	2	4
4.	Bayer 04 Leverkusen	2	1	1	0	5:4	1	4
5.	VfL Wolfsburg	2	1	1	0	2:1	1	3
6.	SC Freiburg	2	1	0	1	5:5	0	3
7.	TSG Hoffenheim	2	1	0	1	4:4	0	3
8.	RasenBallSport Leipzig	2	1	0	1	4:7	-3	3
9.	1. FC Köln	2	0	1	1	3:4	-1	1
9.	SGS Essen	2	0	1	1	3:4	-1	1
11.	FC Carl Zeiss Jena	2	0	0	2	0:3	-3	0
12.	1. FFC Turbine Potsdam	2	0	0	2	0:4	-4	0

■ Abstieg in die 2. Frauen-Bundesliga

TORJÄGERINNEN

Platz	Spielerin	Mannschaft	Tore	Elfmeter
1.	Vanessa Fudalla	RB Leipzig	3	1
2.	Ereleta Memeti	TSG Hoffenheim	2	0
2.	Klara Bühl	Bayern München	2	0
2.	Larissa Mühlhaus	SV Werder Bremen	2	0
2.	Géraldine Reuteler	Eintracht Frankfurt	2	0
2.	Kristin Kögel	Bayer 04 Leverkusen	2	1
2.	Linda Sembrant	Bayern München	2	0
2.	Lea Schüller	Bayern München	2	0
2.	Annalena Rieke	SGS Essen	2	0
2.	Alexandra Popp	VfL Wolfsburg	2	0
11.	Tuana Mahmoud	SV Werder Bremen	1	0
11.	Linda Dallmann	Bayern München	1	0
11.	Michelle Ulbrich	SV Werder Bremen	1	1
11.	Remind Chiba	Eintracht Frankfurt	1	0
11.	Julia Landenberger	RB Leipzig	1	0
11.	Dóra Zeller	1. FC Köln	1	0
11.	Lena Lattwein	VfL Wolfsburg	1	0
11.	Sarai Lindner	VfL Wolfsburg	1	0
11.	Natasha Kowalski	SGS Essen	1	1



Weihnachtsspendenaktion Kinderhospiz

Weihnachtsspendenaktion 2024: „Gemeinsamstark für kleine Helden“ mit Fitness First und dem 1. FFC Turbine Potsdam

Am 02. Dezember 2024 soll eine besondere Aktion stattfinden: Der 1. FFC Turbine Potsdam und Fitness First laden zur Weihnachtsspendenaktion „Gemeinsamstark für kleine Helden“ ein. Von 6:00 Uhr bis 23:00 Uhr können alle – auch Nicht-Mitglieder – auf den Fahrrädern von Fitness First Platz nehmen und für den guten Zweck in die Pedale treten. Der Erlös der Aktion geht an das Kinderhospiz Sonnenhof der Björn Schulz Stiftung, das Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern in Berlin und der Umgebung unterstützt.

Wie kann man teilnehmen?

Egal ob Mitglied oder nicht – jeder kann sich für das Radfahren registrieren und einen Beitrag leisten. Für die Mannschaft des 1. FFC Turbine Potsdam wird von 30 bis 60 Minuten Zeit geblockt, damit sie gemeinsam für den guten Zweck radeln kann. Auch verletzte Spielerinnen übernehmen ehrenamtlich eine Stunde auf dem Rad.

Am Abend wird es ein besonderes Highlight geben: Jessica Viehweger, unsere Physiotherapeutin, gibt einen

speziellen Kurs, bei dem die Teilnehmerzahl auf 25 Plätze begrenzt ist. Die Anmeldung für diesen Kurs schließt am 25.11.2024, also sichert euch rechtzeitig einen Platz!

Unterstützung durch Sponsoren und Firmen

Firmen und Sponsoren haben mehrere Möglichkeiten, sich an der Spendenaktion zu beteiligen:

1. Kilometerspenden: Sponsoren können entweder einen festen Betrag pro gefahrenen Kilometer spenden (z.B. 1 Euro pro Kilometer) oder einen Pauschalbetrag, unabhängig von der Kilometerzahl.

2. Firmenteams: Unternehmen können eigene Teams stellen, die gemeinsam für einen bestimmten Zeitraum fahren. Ob eine Mindestanzahl an Kilometern oder eine bestimmte Zeitdauer, jedes Firmenteam wird in unseren Werbematerialien und auf Social Media erwähnt.

3. Sichtbarkeit und Werbematerialien: Sponsorennamen und -logos können auf den T-Shirts der Teilnehmer erscheinen oder in den Werbevideos und -bildern. Je nach Höhe der Spende kann das Logo entsprechend platziert werden. Auch das Motto der Aktion könnte einen Sponsorennamen integrieren,

z.B. „Gemeinsamstark für kleine Helden unterstützt von [Sponsor]“.

4. Erwähnung beim Abendkurs: Der Kurs von Jessica Viehweger wird die Möglichkeit bieten, den Sponsoren noch einmal besonders zu danken. Dieser Kurs könnte auch im Namen eines Hauptsponsors stattfinden.

Gemeinsam für den guten Zweck

Neben dem sportlichen Einsatz steht der Gedanke der Nachhaltigkeit und des sozialen Engagements im Vordergrund. Um Ressourcen zu schonen, lassen wir T-Shirts mit dem Motto und den Logos der Sponsoren bedrucken. Zudem entwickeln wir Werbevideos und -bilder, um die Aktion zu promoten – unter dem Leitgedanken: „Wir für euch“ – eine Botschaft, die wir in einem gemeinsamen Video aller Spielerinnen transportieren wollen.

Lasst uns gemeinsam am 02. Dezember 2024 für die kleinen Helden des Kinderhospiz Sonnenhof in die Pedale treten. Meldet euch an, bringt eure Teams mit und helft uns, diese besondere Weihnachtsspendenaktion zu einem Erfolg zu machen!



SAP SE

Gemeinsam zum Erfolg

SAP ist führender Anbieter von Unternehmenssoftware mit Stammsitz in Walldorf. Über 345.000 Kunden setzen auf SAP-Anwendungen und Dienstleistungen, um ihre Ziele besser zu erreichen.

Als einer der größten Arbeitgeber der Region ist es für SAP eine Herzensangelegenheit, die Region und deren Sportler nachhaltig zu unterstützen.

SAP schätzt Ehrgeiz und Durchhaltevermögen und weiß, wie wichtig Teamarbeit ist. Mit dem Sponsoring möchte SAP diese Einstellung fördern und Sportlern den nötigen Rückhalt bieten, um die großen und kleinen Stadien dieser Welt als Gewinne zu verlassen.

Erfahren Sie mehr über unsere Projekte auf www.sap.de



SAP Global Sponsorships

SAP Global Marketing

SAP SE

Dietmar-Hopp-Allee 16

69190 Walldorf

sponsorships@sap.com

THE BEST RUN



Aufruf zur Wahl der Spielerin des Spiels

Die Google Pixel Frauen-Bundesliga startet in den 3. Spieltag der Saison 2024/25 mit einem weiteren packenden Heimspiel. Die Spannung ist spürbar, die Erwartungen sind groß, und die besten Fußballerinnen des Landes sind bereit, ihr Können auf dem Platz zu demonstrieren. Während die Spielerinnen alles geben, haben die Fans eine besondere Rolle: Sie dürfen die Spielerin des Spiels wählen.

Bis zur 80. Spielminute habt ihr die Möglichkeit, für die Spielerin abzustimmen, die eurer Meinung nach die entscheidende Rolle in diesem Eröffnungsspiel spielt. Egal, ob es der sichere Rückhalt in der Verteidigung, die unermüdliche Kämpferin im Mittelfeld oder die torgefährliche Stürmerin ist – eure Stimme zählt!

So funktioniert die Wahl:

1. Spiel beobachten: Schaut euch das Spiel aufmerksam an und haltet nach den Spielerinnen Ausschau, die sich besonders hervortun.
2. QR-Code scannen: Nutzt euer Smartphone, um den QR-Code zu scannen, der in diesem Beitrag angezeigt wird oder auf Plakaten im Stadion aushängt.
3. Abstimmen und gewinnen: Nach dem Scannen des QR-Codes gebt ihr eure Stimme ab. Zusätzlich könnt ihr eure E-Mail-Adresse hinterlegen und die Chance auf zwei Freikarten für das nächste Heimspiel eures Lieblingsvereins sichern.
4. Ergebnis verfolgen: Die Spielerin des Spiels wird nach Spielende bekannt gegeben und erhält die Auszeichnung als besondere Anerkennung ihrer Leistung.

Warum eure Stimme wichtig ist:

Die Wahl zur Spielerin des Spiels ist mehr als nur eine Ehrung – sie ist ein Ausdruck eurer Unterstützung und Anerkennung. Eure Stimme zählt und kann einer Spielerin zusätzlichen Rückenwind für den weiteren Verlauf der Saison geben. Außerdem habt ihr die Möglichkeit, als Dank für eure Teilnahme tolle Preise zu gewinnen.

Macht mit, scannt den QR-Code, stimmt ab und sichert euch die Chance auf zwei Freikarten für das nächste Heimspiel!





MANNSCHAFTSFOTO

Rückblick Eröffnungsspiel

Rückblick: Eröffnungsspiel der Google Pixel Frauen-Bundesliga

Das Eröffnungsspiel der Google Pixel Frauen-Bundesliga am 30. August 2024 war nicht nur sportlich, sondern auch in gesellschaftlicher Hinsicht ein besonderes Ereignis für den 1. FFC Turbine Potsdam. Als Spieltagspräsentier trat die Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP) auf. Die EWP versorgt die Stadt Potsdam tagtäglich mit Energie und Wasser und engagiert sich zudem stark für soziale und kulturelle Projekte. Mit über 1.700 Mitarbeitern ist sie ein wichtiger Arbeitgeber in der Region und ein starker Partner für die Potsdamer Gemeinschaft.

Auch auf internationaler Ebene erhielt das Spiel besondere Aufmerksamkeit: Der israelische Botschafter Ron Prozor, seit August 2022 in Deutschland tätig, war zu Gast und verfolgte das Spiel live im Karl-Liebknecht-Stadion. Nach dem Spiel hatten unsere israelischen Spielerinnen die Ehre, sich mit ihm auszutauschen.

Ein bedeutender Auftakt

Trotz der 0:2-Niederlage gegen den starken Titelverteidiger konnte der 1. FFC Turbine Potsdam einige positive Aspekte mitnehmen. Die Defensivleistung war über weite Strecken solide, und der Kampfgeist des Teams wurde von den Fans, die für eine beeindruckende Atmosphäre sorgten, gebührend gewürdigt. Spielerin Jennifer Cramer wurde aufgrund ihres herausragenden Einsatzes zur Spielerin des Spiels gewählt.

Trainer Marco Gebhardt zeigte sich nach dem Spiel optimistisch: „Unsere Mannschaft hat diszipliniert gespielt. Die Gegentore nach Standards waren bitter, aber wir nehmen das Positive mit und freuen uns auf die Saison.“

Mit der Unterstützung der EWP und dem Besuch des israelischen Botschafters war der Auftakt in die neue Saison für Turbine Potsdam ein ereignisreicher Tag, der das Potenzial des Teams deutlich gemacht hat.



ENTSORGUNG
RECYCLING
VERWERTUNG

ERV GmbH
Entsorgung-Recycling-Verwertung
Veltener Str. 24
16515 Oranienburg
OT Germendorf

T. 03301 . 20 70 90
F. 03301 . 20 70 922
info@erv-info.de

erv-info.de

Wir recyceln:

 Baustellenmischabfälle  Fettabscheiderinhalte



Für eine saubere
Umwelt.



GOOGLE PIXEL FRAUEN-BUNDESLIGA | 1. SPIELTAG | FR 30.08.2024 | ANPFIFF 17.00 UHR

1. FFC TURBINE POTSDAM

0:2 (0:1)

FC BAYERN MÜNCHEN



Karl-Liebnecht-Stadion

Das Eröffnungsspiel der Google Pixel Frauen-Bundesliga am 30. August 2024 markierte für den 1. FFC Turbine Potsdam nicht nur die Rückkehr in die höchste Spielklasse, sondern auch eine wichtige Standortbestimmung nach dem Aufstieg aus der 2. Bundesliga. Vor 6.106 Zuschauern im Karl-Liebnecht-Stadion und live übertragen auf ZDF, Magenta Sport und DAZN, stellte sich Potsdam dem Titelverteidiger FC Bayern München. Es war ein Spiel, das viele mit Spannung erwarteten, um zu sehen, wie sich das neu formierte Team gegen einen der stärksten Gegner der Liga behaupten würde. Erste Halbzeit – Defensiv Stabilität und Kampfgeist
Von Beginn an war klar, dass Turbine Potsdam gegen die individuell stark besetzten Bayern-Frauen eine solide Defensivleistung zeigen musste. Trainer Marco Gebhardt stellte die Mannschaft taktisch diszipliniert auf, wobei das Hauptaugenmerk auf einer kompakten Defensive lag. Die Potsdame-



rinnen setzten auf geschicktes Verschieben und energisches Zweikampfverhalten, um die Münchnerinnen vom eigenen Tor fernzuhalten.

Trotz des frühen Drucks von Bayern hielt Potsdam lange Zeit gut dagegen. Die Abwehrreihe sowie Torhüterin Anna Terestyenyi zeigten eine konzentrierte Leistung. Doch in der 22. Minute war es dann so weit: Nach einer präzisen Ecke von Carolin Simon konnte Linda Sembrant per Kopf die Führung für Bayern erzielen. Potsdam ließ sich jedoch nicht entmutigen und kämpfte weiter, ohne allerdings selbst zu nennenswerten Offensivaktionen zu kommen. Die Defensive blieb stabil, und bis zur Halbzeit konnten die Gastgeberinnen größere Chancen der Bayern verhindern. Zweite Halbzeit – Mutige Versuche, aber wenig Durchschlagskraft

In der zweiten Halbzeit erhöhte Potsdam den Druck und versuchte vermehrt, durch Konterangriffe zum Erfolg zu kommen. Das Team setzte auf schnelles Umschaltspiel, um die Bayern-Abwehr zu überwinden, doch die Angriffe blieben oft schon im Mittelfeld hängen oder endeten vor dem gegnerischen Strafraum. Es zeigte sich, dass es dem Aufsteiger noch an der nötigen Durchschlags-

kraft fehlte, um die gut organisierte Abwehr des FC Bayern ernsthaft in Gefahr zu bringen.

Bayern München kontrollierte das Spielgeschehen weiterhin und blieb besonders bei Standards gefährlich. In der 85. Minute war es erneut Linda Sembrant, die nach einer Ecke von Giulia Gwinn per Kopf das 2:0 für die Gäste erzielte und damit den Sieg der Münchnerinnen besiegelte. Für Turbine Potsdam war dies ein bitterer Moment, da das Team trotz einer engagierten Leistung erneut nach einer Standardsituation überwunden wurde.

Fazit – Ein hartes, aber lehrreiches Spiel
Trotz der 0:2-Niederlage gegen den FC Bayern München konnte der 1. FFC Turbine Potsdam einige positive Aspekte aus dem Spiel mitnehmen. Die Defensivleistung war über weite Strecken solide, und der starke kämpferische Einsatz des Teams wurde von den Fans im Stadion gewürdigt. Besonders Jennifer Cramer, die zur Spielerin des Spiels von den Fans gewählt wurde, ragte durch ihr engagiertes Spiel heraus.

„Glückwunsch an Bayern München. Es war ein harter Kampf, wir mussten viel arbeiten. Unsere Mannschaft hat leidenschaftlich und diszipliniert gespielt, aber die zwei Gegentore nach Standardsituationen waren bitter. Trotzdem nehmen wir das Positive mit und freuen uns auf die Bundesliga-Saison. Wir müssen uns bedanken, dass so viele Zuschauer heute da waren. Für mich ist dieses Spiel eine Auszeichnung für unseren Aufstieg, und gegen Bayern München starten zu dürfen, war etwas Besonderes. Die große Zuschauerresonanz hat uns sehr gefreut. Aber letztlich müssen wir auf dem Platz Leistung bringen, und dann nehmen wir die Zuschauer mit. Vor 6.000 Fans zu spielen, war ein tolles Erlebnis, das die Mannschaft zusätzlich gepusht hat. Man hat gesehen, wie viel Spaß es gemacht hat, von draußen zuzuschauen.“

Marco Gebhardt, Trainer des 1. FFC Turbine Potsdam
„Wir haben den 2:0-Sieg verdient, auch wenn Potsdam es uns sehr schwer gemacht hat. Sie haben einen großartigen Job gemacht und es wäre für viele Teams schwierig gewesen, hier zu bestehen. Ich habe großen Respekt vor ihnen. Wir waren nicht gut genug am Ball und fanden oft nicht unseren Rhythmus, was auch Potsdams Verdienst ist. Glückwunsch an sie für ihre Leistung. Am Ende haben wir die Punkte nach München geholt, das ist das Wichtigste. Ich bin zufrieden, aber wir können es in Zukunft noch besser machen.“

Alexander Strauss, Trainer des FC Bayern München

Ein wichtiges Zeichen setzte der Präsident von Turbine Potsdam, als er nach dem Spiel sagte: „Nach allen Turbulenzen, Irritationen und dem Wiederaufstieg haben wir demonstriert, dass Turbine am Leben ist. Spielerisch hat die Mannschaft gezeigt, dass sie als Team agiert und sich zur Wehr zu setzen weiß.“ Dieses Statement unterstreicht die Bedeutung dieses Spiels für den Verein, der nach den schwierigen Jahren nun zeigt, dass er wieder eine ernstzunehmende Kraft im deutschen Frauenfußball ist.

Dieses Spiel war für Turbine Potsdam wichtig, da gezeigt wurde, dass das Team gegen die Top-Mannschaften der Liga bestehen kann. Die Mannschaft und das Trainerteam werden aus diesem Spiel sicherlich wertvolle Lehren ziehen, um in den kommenden Wochen die nötigen Anpassungen vorzunehmen und die Entwicklungen des Teams voranzutreiben.



Herzlichen Dank an alle Volunteers, die uns unterstützt haben, diese großartige Eröffnung des Auftaktspiels der Google Pixel Frauen-Bundesliga möglich zu machen!

Aufstellung 1. FFC Turbine Potsdam: Terestyenyi, Nakav, Schmid (78. Kuznezov), Limani (59. Selimhodzic), Cramer, Ito, Grincenco (59. Schneider), Grosicka (76. Hahn), Krawczyk, Bernhardt, Lindner (59. Lemke)

Aufstellung FC Bayern München: Grohs, Sembrant, Viggosdottir, Gwinn (85. Hansen), Schüller (64. Damjanovic), Lohmann (64. Dallmann), Bühl (86. Kerr), Harder, Zadzrazil (89. Zigiotti Olme), Simon, Stanway

Tore: Linda Sembrant (22., 85.)

Schiedsrichterin: Franziska Wildfeuer

Gelbe Karte: Jennifer Cramer (13.), Emilie Bernhardt (83.)

Zuschauer: 6.106



DFB-POKAL | 2. RUNDE | FR 08.09.2024 | ANPFIFF 15.00 UHR

VIKTORIA BERLIN

0:2 (0:1)

1. FFC TURBINE POTSDAM



Stadion Lichterfelde

Spielbericht DFB-Pokal 2. Runde: Viktoria Berlin gegen 1. FFC Turbine Potsdam

Der 1. FFC Turbine Potsdam steht nach einem verdienten 2:0-Sieg gegen Viktoria Berlin im Achtelfinale des DFB-Pokals. Vor über 1.000 Zuschauern im Stadion Lichterfelde zeigte die Mannschaft von Beginn an eine konzentrierte Leistung und ließ dem Regionalligisten wenig Raum zur Entfaltung.

Erste Halbzeit

Schon in der 3. Minute sorgte Alisa Grincenco für den ersten Aufreger. Ihr präziser geschlagener Freistoß segelte hoch in den Strafraum von Viktoria Berlin, wo Irena Kuznezov goldrichtig stand und den Ball zur frühen 1:0-Führung für Turbine Potsdam verwandelte. Dieser Blitzstart brachte Sicherheit ins Spiel der Potsdamerinnen, die den Druck weiterhin hochhielten. Viktoria Berlin ließ sich jedoch nicht einschüchtern und erarbeitete sich in der 5. Minute eine vielversprechende Chance, doch der Abschluss landete nur am Au-



bennetz des Tores von Lesley Lergenmüller. Auch eine darauffolgende Ecke für die Gastgeberinnen brachte nichts ein – die Nachschusschance ging über das Tor.

Turbine Potsdam kam in der 9. Minute durch Caroline Krawczyk zu einer weiteren Offensivaktion, die jedoch von der Abwehr von Viktoria Berlin geblockt wurde. Ein Kopfballversuch von Laura Lindner nach einer Flanke von Lina Vianden in der 12. Minute verfehlte ebenfalls das Ziel. Trotz dieser vergebenen Chancen blieben die Potsdamerinnen am Drücker.

Die Gastgeberinnen versuchten in der 14. Minute durch einen Freistoß zurück ins Spiel zu kommen, doch der Treffer von Viktorias #6 wurde wegen einer Abseitsstellung nicht anerkannt. Zwei Minuten später, in der 17. Minute, hatte Alisa Grincenco nach einem Zuspiel von Valentina Limani die nächste Gelegenheit, doch Viktorias Torhüterin parierte den Torschuss. Eine hektische Phase in der 17. Minute

führte beinahe zum Ausgleich für Viktoria Berlin: Nach einem Konter von Viktoria Berlin entstand im Strafraum von Turbine Potsdam eine unübersichtliche Situation, in der der Ball im Netz landete – erneut entschied die Schiedsrichterin jedoch auf Abseits.

In der 30. Minute hatte Caroline Krawczyk nach einem schnellen Vorstoß über die rechte Seite die Möglichkeit, auf 2:0 zu erhöhen. Sie spielte den Ball flach in den Strafraum zu Valentina Limani, doch deren Schuss ging knapp rechts am Tor vorbei. Trotz weiterer Chancen blieb es zur Halbzeit bei der knappen 1:0-Führung für Turbine Potsdam.

Zweite Halbzeit

Nach dem Seitenwechsel erwischte Viktoria Berlin einen guten Start und kam in der 46. Minute zu einem gefährlichen Schuss aus der Distanz, der jedoch von Lesley Lergenmüller mit einer starken Parade entschärft wurde. Die Gastgeberinnen blieben weiter am Drücker und hatten in



der 51. Minute eine weitere gute Möglichkeit, doch Viktoria Berlin schoss knapp über das Tor.

Turbine Potsdam erarbeitete sich im Anschluss wieder die Spielkontrolle. In der 60. Minute wurde Laura Lindner nach einem langen Ball von Mia Schmid im Strafraum der Berlinerinnen angespielt, doch die gegnerische Torhüterin verhinderte das 2:0. Nur zwei Minuten später, in der 62. Minute, war es dann aber so weit: Nach einer Ecke von Alisa Grincenco war es Mia Schmid, die den Ball per Hinterkopf ins Netz verlängerte und so die 2:0-Führung markierte.

In der Schlussphase drängten beide Mannschaften auf weitere Treffer, doch sowohl ein Kopfball von Lina Vianden in der 76. Minute als auch zwei Torschüsse der Gastgeberinnen in der 83. und 86. Minute fanden nicht den Weg ins Tor. Turbine Potsdams Defensive, angeführt von Torhüterin Lergenmüller, blieb standhaft

und ließ nichts mehr anbrennen.

Nach 90 intensiven Minuten stand fest: Der 1. FFC Turbine Potsdam zieht durch einen souveränen 2:0-Sieg gegen Viktoria Berlin in die 3. Runde des DFB-Pokals ein. Nun darf sich das Team auf die nächste Runde im Pokal freuen.

„Wir haben das Spiel verdient mit 2:0 aufgrund unserer Effizienz und Willensstärke gewonnen. In der 1. Halbzeit haben wir zu kompliziert gespielt und die freien Räume mit und ohne Ball nicht gesehen, aber trotzdem immer versucht Fußball zu spielen. Unsere Mannschaft hat es jedoch mit viel Leidenschaft und der nötigen Cleverness geschafft, das Spiel in unsere Bahnen zu lenken. Wir sind natürlich mit dem Ergebnis zufrieden.“

Am Ende ging es darum, gegen einen ambitionierten Gegner in die nächste Runde einzuziehen. Dafür ein großes Kompliment an die gesamte Mannschaft.“ - Marco Gebhardt, Trainer des 1. FFC Turbine Potsdam



Aufstellung 1. FFC Turbine Potsdam: Lergenmüller, Kuznezov (84. Lüscher), Vianden, Schmid, Schneider (46. Grosicka), Limani (46. Selimhodzic), Ito, Grincenco (68. Dommasch), Krawczyk (68. Hahn), Bernhardt, Lindner

Aufstellung Viktoria Berlin: Tschudin, Lux (75. Friedl), Sahlmann, Trapp, Youssef (35. Berk), Künzel, Urbanek, Shrey, Höfker, Ehegötz (64. Beckmann), Dekker

Tore: Irena Kuznezov (3.), Mia Schmid (62.)

Schiedsrichterin: Celina Sophie Böhm

Gelbe Karten: Dennis Gallecki (77.), Maya Hahn (81.), Lesley Lergenmüller (87.), Noa Selimhodzic (88.), Sara Ito (90.)

Wir lieben Dächer seit 1958

DaBeSa

Der Dachdecker



www.dabesa.de/kontakt

#DamitBedeutSam

Exklusivpartner der U 17

Mit voller Energie

Wir unterstützen die Spielerinnen des 1. FFC Turbine Potsdam 71 e. V. und wünschen eine erfolgreiche Saison 2024/25.

**EMB Energie Brandenburg –
Ihr Energiepartner für das Land.**

Verlässliche
Versorgung
seit über
30 Jahren

www.emb-gmbh.de



EMB
IHR ENERGIEPARTNER



SV WERDER BREMEN

0:2 (0:1)

1. FFC TURBINE POTSDAM



Platz 11 am Weser Stadion

Spielbericht: SV Werder Bremen gegen 1. FFC Turbine Potsdam

Am Samstag, den 14. September 2024, trat der 1. FFC Turbine Potsdam im zweiten Saisonspiel der Google Pixel Frauen-Bundesliga auswärts gegen den SV Werder Bremen an. Im Stadion "Platz 11" am Weserstadion lieferten sich beide Teams einen harten Kampf, bei dem die Gastgeberinnen letztlich mit einem 2:0-Sieg als Siegerinnen hervorgingen.

Erste Halbzeit

Das Spiel begann dynamisch, als Werder Bremen in der 2. Minute durch eine Ecke die erste kleine Chance hatte. Doch Potsdams Torhüterin Lesley Lergenmüller verhinderte mit einer starken Klärung die frühe Führung. Auch in den folgenden Minuten hielt sie ihre Mannschaft im Spiel und parierte mehrmals stark, darunter in der 15. Minute eine gefährliche Flanke, die beinahe im Tor gelandet wäre.

Turbine Potsdam fand erst in der 24. Minute offensiv ins Spiel, als Valentina Limani nach einem weiten Pass von Alisa Grincenco eine aussichtsreiche Möglichkeit



hatte, die jedoch aufgrund einer Abseitsstellung unterbrochen wurde. Kurz darauf kassierte Emilie Bernhardt eine gelbe Karte, was einen gefährlichen Freistoß für Bremen zur Folge hatte. Doch auch hier zeigte Lergenmüller ihre Klasse und verhinderte ein Tor für SV Werder Bremen.

In der 30. Minute gelang es Turbine Potsdam, sich offensiv freizuspielen, als Limani den Ball in den Strafraum brachte und Laura Lindner zu einem Torschuss ansetzte. Doch der Ball wurde zur ersten Ecke für Potsdam abgefälscht, die jedoch keine Gefahr darstellte. Die erste Halbzeit endete torlos, nachdem beide Teams sich defensiv stark präsentierten.

„Leider haben wir das Spiel gegen Werder Bremen auf Grund von zwei Standardtoren verloren, was uns schon gegen die Bayern leider widerfahren ist. Wir haben in der ersten Halbzeit zu mutlos agiert und leider auch nur reagiert.

Trotzdem haben wir insgesamt im Ver-

bund und als Team in der Defensive gegen den Ball gut gearbeitet und nicht viel zugelassen.“ - Marco Gebhardt, Trainer des 1. FFC Turbine Potsdam

Zweite Halbzeit

Nach dem Seitenwechsel startete Turbine Potsdam druckvoll, doch die erste Chance von Kim Schneider in der 46. Minute wurde geblockt. Auch Valentina Limani kam in der 50. Minute zu einer Möglichkeit, doch ihr Schuss wurde problemlos von Bremens Torhüterin gehalten.

Werder Bremen erhöhte in der Folge den Druck und nach einem Foul von Mia Schmid im Strafraum entschied die Schiedsrichterin in der 72. Minute auf Elfmeter. Die Kapitänin der Bremerinnen verwandelte sicher zum 1:0. Nur sechs Minuten später erhöhte Bremen durch einen direkt verwandelten Freistoß auf 2:0.

Turbine Potsdam kämpfte tapfer weiter, doch sowohl Kim Schneider als auch Valentina Limani scheiterten knapp mit ihren Abschlüssen. In der Nachspielzeit erspielte sich Potsdam noch zwei Ecken,



die jedoch ebenfalls torlos blieben. Nach 94 Minuten endete die Partie mit einer 2:0-Niederlage für den 1. FFC Turbine Potsdam.

„Wir haben dann in der Halbzeitpause ein paar Sachen angesprochen und korrigiert, sind dann mit Beginn der zweiten Halbzeit auch besser im Spiel gewesen. Wir wollten offensiver verteidigen und einfach mutiger und zielstrebig bei eigenem Ballbesitz agieren, was uns auch gelungen ist. Durch unsere eingewechselten Spielerinnen kamen noch mal neue Impulse und mit etwas mehr Ruhe am Ball und Passgenauigkeit hätten wir unsere Möglichkeiten besser ausspielen können. Das Elfmeter Tor kam dann leider sehr unglücklich, weil wir zu diesem Zeitpunkt eigentlich ganz gut im Spiel waren. Aber kleine Fehler werden dann auch in der Liga gnadenlos bestraft, was dann auch der Freistoß zum 0:2 gezeigt hat. Am Ende spielten wir einen super Konter

auch endlich mal bis zum Ende durch, nur leider stand dann zu allem Unglück auch noch der Pfosten im Weg. So ist das manchmal im Fußball.“ - Marco Gebhardt, Trainer des 1. FFC Turbine Potsdam

Am Sonntag, den 22.09.2024, geht es um 14:00 Uhr im Karl-Liebknecht-Stadion weiter. Turbine Potsdam empfängt Eintracht Frankfurt und wird bis dahin die Erkenntnisse aus dem letzten Spiel aufarbeiten. Aus allen Erfahrungen lässt sich lernen, um mit voller Energie in die nächste Partie zu gehen.

„Wir müssen aus diesen Szenen lernen und die Erfahrungen machen, aber wenn wir weiterarbeiten und unsere verletzten und kranken Spielerinnen auch wieder ins Mannschaftstraining zurückkehren, dann ist uns nicht bange für die Zukunft.

Danke auch an unsere Fans, die uns wie immer tatkräftig unterstützt haben!“ - Marco Gebhardt, Trainer des 1. FFC Turbine Potsdam



Aufstellung 1. FFC Turbine Potsdam: Lergenmüller, Nakav, Kuznezov (71. Lüscher), Bernhardt, Schmid, Grincenco (66. Selimhodzic), Krawczyk (66. Hahn), Ito, Schneider (85. Dommasch), Lindner (85. Lemke), Limani

Aufstellung SV Werder Bremen: Peng, Brandenburg, Nemeth, Ulbrich, Siems, Pápai (46. Wichmann), Walking (77. Wirtz), Dieckmann, Mahmoud, Weidauer (77. Matheis), Mühlhaus

Tore: Michelle Ulbrich (74.), Larissa Mühlhaus (79.)

Schiedsrichterin: Levke Scholz

Gelbe Karten: Emilie Bernhardt (25.), Rieke Dieckmann (47.)

UNSERE PARTNER

Exklusivpartner



Ausrüster



Ligapartner



Exklusivpartner 2. Mannschaft



Exklusivpartner U17-Juniorinnen



Exklusivpartner U15-Juniorinnen



Mobilitätspartner



Medienpartner



Partner



GEGNER EINTRACHT FRANKFURT



3. Spieltag | So 22.09.2024 | ANPFIFF 14.00 UHR

Turbine Potsdam – Eintracht Frankfurt



Die Mannschaft von Eintracht Frankfurt in der Saison 2024/25



INFOS RUND UM EINTRACHT FRANKFURT UND DIE MANNSCHAFT

Kadergröße: 25 Spielerinnen

Jüngste Spielerin: Pernille Sanvig (18)

Älteste Spielerin: Sara Doorsoun (32)

Durchschnittsalter Kader: 23,29

5 LIGAPARTIEN VON EINTRACHT FRANKFURT IN DER GOOGLE PIXEL FRAUEN-BUNDESLIGA

H

31.08.2024
Eintracht Frankfurt 2 : 0 FC Carl Zeiss Jena

13.05.2024
Eintracht Frankfurt 4 : 2 SC Freiburg

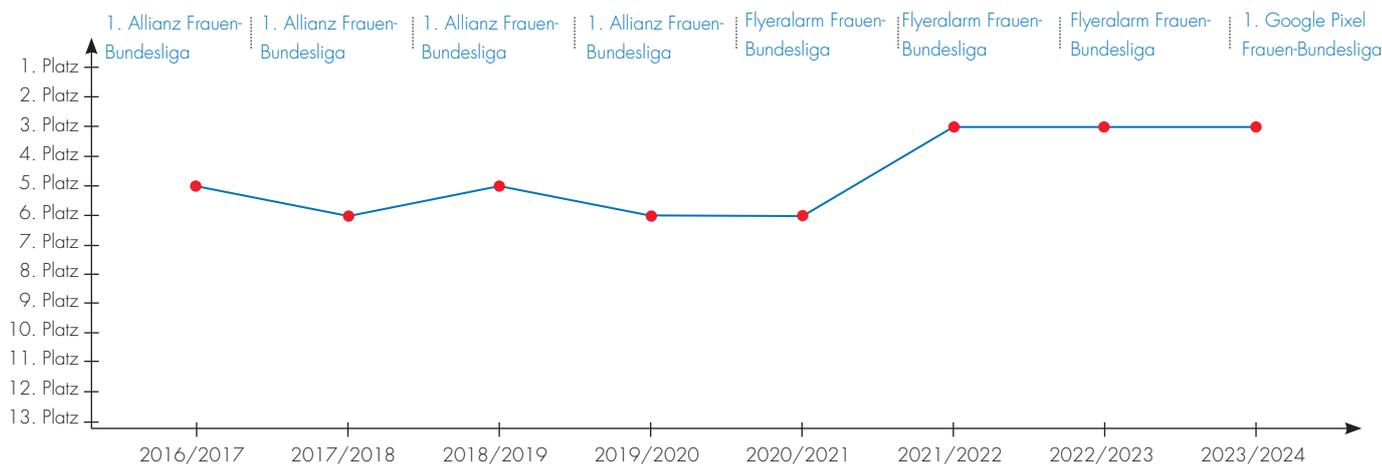
20.04.2024
Eintracht Frankfurt 4 : 1 1. FC Nürnberg

A

20.05.2024
1. FC Köln 0 : 1 Eintracht Frankfurt

04.05.2024
TSG Hoffenheim 1 : 3 Eintracht Frankfurt

DIE VERGANGENEN 8 PLATZIERUNGEN VON EINTRACHT FRANKFURT



Vorstellung des gegnerischen Vereins „Eintracht Frankfurt“

Der Frauenfußball beim SG Praunheim begann 1973 in Frankfurt. 1990 gelang der Mannschaft um die damalige Spielführerin Monika Staab die Qualifikation für die neu gegründete Bundesliga. Monika Staab, die später als Präsidentin und Trainerin des 1. FFC Frankfurt tätig war, zählt zu den erfolgreichsten Trainerinnen weltweit mit vier Meistertiteln, fünf Pokalsiegen und einem Europapokal.

1993 übernahm Staab die Rolle der Trainerin und Abteilungsleiterin und führte zusammen mit dem ehemaligen Eiskunstlauf-Promoter Siegfried Dietrich als Manager und Investor ein professionelles Konzept ein. Dieses Konzept brachte nicht nur sportlichen, sondern auch finanziellen und gesellschaftlichen Erfolg.

Nach der Einführung der eingleisigen Bundesliga 1998 wurde die Frauenfußball-Abteilung von der SG Praunheim abgetrennt und der 1. FFC Frankfurt neu gegründet. Der Verein etablierte sich im Frankfurter Stadion am Brentanobad und gewann direkt in der ersten Saison die

Meisterschaft.

Die Saison 2002 war die erfolgreichste in der Geschichte des Vereins. Der 1. FFC Frankfurt beendete die Bundesliga ungeschlagen als Meister mit 14 Punkten Vorsprung auf Turbine Potsdam. Im DFB-Pokal triumphierte die Mannschaft mit einem 5:0-Sieg über den Hamburger SV im Finale. Auch den Hallenpokal sicherte sich der Verein durch einen 1:0-Sieg gegen den FC Bayern München. Der größte Erfolg war der Gewinn des UEFA Women's Cup. Im Finale im Frankfurter Waldstadion besiegte der FFC die schwedische Mannschaft Umeå IK vor einer Rekordkulisse von 12.106 Zuschauern mit 2:0.

Ab der Saison 2004/2005 setzte der Verein seine Erfolgsgeschichte im Trikot des langjährigen Partners Commerzbank fort. Der 1. FFC Frankfurt erlangte durch seine Erfolge auf nationaler und internationaler Ebene weltweite Bekanntheit und erfreute sich großer internationaler Beliebtheit.

Im Jahr 2008 wurde der Verein erneut europäischer Champion und gewann das

Triple. Das UEFA Women's Cup-Finale gegen den schwedischen Meister Umeå IK fand in der Frankfurter Commerzbank-Arena statt, wo 27.640 Fans die Weltstars Birgit Prinz und Marta erlebten.

2012 stellte der Verein beim Champions-League-Finale im Münchner Olympiastadion einen Zuschauerrekord auf. Mehr als 50.000 Zuschauer, darunter viele langjährige FFC-Fans, verfolgten das Spiel.

Auch das Champions-League-Endspiel 2015 fand vor einer beeindruckenden Kulisse statt. Im ausverkauften Berliner Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark sorgten 20.000 Fans für einen würdigen Rahmen für den vierten europäischen Triumph des FFC.

Seit dem 1. Juli 2020 tritt die Frauenfußball-Abteilung des 1. FFC Frankfurt unter dem Dach von Eintracht Frankfurt an und trägt nun den Eintracht-Adler auf der Brust.



HOL DIR DEN BESTEN JOB DER STADT!

HIER KANNST DU WAS BEWEGEN
GESTALTE POTSDAM MIT!

Weitere Informationen zu
unseren Ausbildungsberufen,
dualen Studiengängen & offenen Stellen:
www.ProPotsdam.de/karriere



Historie des Duells

Spielhistorie: 1. FFC Turbine Potsdam vs. Eintracht Frankfurt

In den vergangenen sieben Aufeinandertreffen zwischen dem 1. FFC Turbine Potsdam und Eintracht Frankfurt konnte Turbine Potsdam zwei Spiele gewinnen, während Frankfurt viermal als Sieger vom Platz ging. Einmal trennten sich die Teams mit einem Unentschieden. Mit einem Torverhältnis von 7:16 aus Potsdamer Sicht spricht die Statistik zugunsten der Frankfurterinnen. Besonders die letzten drei Begegnungen verliefen für Turbine ohne Erfolg. Ein denkwürdiges Duell fand in der Hinrunde 2021 statt, als sich beide Mannschaften ein spektakuläres 3:3-Unentschieden lieferten. Bereits in der ersten



Spielminute ging Turbine in Führung, doch Eintracht Frankfurt glich nur eine Minute später aus. In der 10. Minute übernahm Frankfurt mit einem 1:2 die Führung, die Turbine Potsdam in der 16. Minute erneut zum 2:2 ausgleichen konnte. Kurz vor der Halbzeitpause, in der 29. Minute, erzielte

Frankfurt das 2:3, das bis zum Ende der ersten Hälfte Bestand hatte. In einer intensiven zweiten Halbzeit gelang es Turbine Potsdam schließlich, den Ausgleich zum 3:3-Endstand zu erzielen.

In der Saison 2020/21 konnte Turbine Potsdam hingegen gleich zweimal trium-



Sicherheit für Ihre Werte.



5 Jahre
zertifiziert

Eisenbach
Tresore.de

Historie des Duells

phieren und sowohl in der Hin- als auch in der Rückrunde einen Sieg gegen Eintracht Frankfurt verbuchen.

Turbine Potsdam erlebte zwischen 2004 und 2012 eine ihrer glanzvollsten Phasen und dominierte sowohl den deutschen als auch den internationalen Frauenfußball. In diesem Zeitraum sicherte sich der Verein drei Mal den Titel in der UEFA Women's Champions League und wurde sechs Mal

Deutscher Meister. Außerdem triumphierte Turbine dreimal im DFB-Pokal der Frauen, was die herausragende Stellung des Vereins in dieser Ära eindrucksvoll unterstreicht.

Seit dem Jahr 2020, als die Teams des 1. FFC Frankfurt unter das Dach von Eintracht Frankfurt wechselten, ist es ihnen bislang nicht gelungen, die Champions League, die deutsche Meisterschaft oder

den DFB-Pokal zu gewinnen. Dennoch hat sich der Verein über die Jahre in der Frauen-Bundesliga fest etabliert.

Am 22.09.2024 freuen wir uns im Karl-Liebknecht-Stadion auf ein weiteres spannendes Duell, wenn beide Mannschaften erneut aufeinandertreffen.



Wir fahren Sie sicher ans Ziel,

...durch ganz Potsdam-Mittelmark, mit Anschluss ans Bahnnetz und zu Burgen und Wanderwegen.



Unterstützer des
1. FFC Turbine Potsdam 71 e.V.



Informationen und aktuelle Fahrplanauskunft
unter: www.regiobus.pm | Tel. 033841 99 300

Zuverlässig. Ökologisch. Innovativ.



HINRUNDE

1. Spieltag 30.08.2024 bis 02.09.2024

Freitag	17:00	Turbine Potsdam	:	Bayern München	0:2
Samstag	12:00	Eintracht Frankfurt	:	FC Carl Zeiss Jena	2:0
Samstag	14:00	SC Freiburg	:	Bayer 04 Leverkusen	2:3
Sonntag	14:00	SGS Essen	:	TSG Hoffenheim	1:2
Sonntag	18:30	RB Leipzig	:	1. FC Köln	2:1
Montag	18:00	VfL Wolfsburg	:	SV Werder Bremen	3:3

2. Spieltag 13.09.2024 bis 16.09.2024

Freitag	18:30	Bayern München	:	RB Leipzig	6:2
Samstag	12:00	FC Carl Zeiss Jena	:	VfL Wolfsburg	0:1
Samstag	14:00	SV Werder Bremen	:	Turbine Potsdam	2:0
Sonntag	14:00	Bayer 04 Leverkusen	:	Eintracht Frankfurt	2:2
Sonntag	18:30	1. FC Köln	:	SGS Essen	2:2
Montag	18:00	TSG Hoffenheim	:	SC Freiburg	2:3

3. Spieltag 20.09.2024 bis 23.09.2024

Freitag	18:30	RB Leipzig	:	SV Werder Bremen	
Samstag	12:00	SC Freiburg	:	FC Carl Zeiss Jena	
Samstag	14:00	SGS Essen	:	Bayer 04 Leverkusen	
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	:	Eintracht Frankfurt	
Sonntag	18:30	VfL Wolfsburg	:	1. FC Köln	
Montag	18:00	Bayern München	:	TSG Hoffenheim	

4. Spieltag 27.09.2024 bis 30.09.2024

Freitag	18:30	Bayer 04 Leverkusen	:	TSG Hoffenheim	
Samstag	12:00	1. FC Köln	:	SC Freiburg	
Samstag	14:00	Turbine Potsdam	:	RB Leipzig	
Sonntag	14:00	SV Werder Bremen	:	Bayern München	
Sonntag	18:30	Eintracht Frankfurt	:	VfL Wolfsburg	
Montag	18:00	FC Carl Zeiss Jena	:	SGS Essen	

5. Spieltag 04.10.2024 bis 07.10.2024

Freitag	18:30	VfL Wolfsburg	:	RB Leipzig	
Samstag	12:00	SC Freiburg	:	Turbine Potsdam	
Samstag	14:00	Bayern München	:	1. FC Köln	
Sonntag	14:00	SGS Essen	:	Eintracht Frankfurt	
Sonntag	18:30	TSG Hoffenheim	:	SV Werder Bremen	
Montag	18:00	Bayer 04 Leverkusen	:	FC Carl Zeiss Jena	

6. Spieltag 11.10.2024 bis 14.10.2024

Freitag	18:30	Turbine Potsdam	:	SGS Essen	
Samstag	14:00	SV Werder Bremen	:	Bayer 04 Leverkusen	
Samstag	17:45	VfL Wolfsburg	:	Bayern München	
Sonntag	14:00	1. FC Köln	:	TSG Hoffenheim	
Sonntag	18:30	RB Leipzig	:	FC Carl Zeiss Jena	
Montag	18:00	Eintracht Frankfurt	:	SC Freiburg	

7. Spieltag 18.10.2024 bis 20.10.2024

Freitag	18:30	TSG Hoffenheim	:	Turbine Potsdam	
Samstag	12:00	Eintracht Frankfurt	:	SV Werder Bremen	
Samstag	14:00	FC Carl Zeiss Jena	:	1. FC Köln	
Sonntag	14:00	SGS Essen	:	VfL Wolfsburg	
Sonntag	16:00	SC Freiburg	:	RB Leipzig	
Sonntag	18:30	Bayer 04 Leverkusen	:	Bayern München	

8. Spieltag 01.11.2024 bis 04.11.2024

Freitag	18:30	1. FC Köln	:	Bayer 04 Leverkusen	
Samstag	12:00	SV Werder Bremen	:	SGS Essen	
Samstag	14:00	Turbine Potsdam	:	FC Carl Zeiss Jena	
Sonntag	14:00	RB Leipzig	:	TSG Hoffenheim	
Sonntag	18:30	VfL Wolfsburg	:	SC Freiburg	
Montag	18:00	Bayern München	:	Eintracht Frankfurt	

9. Spieltag 08.11.2024

		FC Carl Zeiss Jena : Werder Bremen			
		SC Freiburg : Bayern München			
		SGS Essen : RB Leipzig			
		Bayer Leverkusen : Turbine Potsdam			
		1899 Hoffenheim : VfL Wolfsburg			
		Eintracht Frankfurt : 1. FC Köln			

10. Spieltag 15.-18.11.2024

		1. FC Köln : Bremen			
		1899 Hoffenheim : Eintracht Frankfurt			
		VfL Wolfsburg : Turbine Potsdam			
		RB Leipzig : Bayer Leverkusen			
		Bayern München : FC Carl Zeiss Jena			
		SC Freiburg : SGS Essen			

11. Spieltag 06.-09.12.2024

		Eintracht Frankfurt : RB Leipzig			
		Bayer Leverkusen : VfL Wolfsburg			
		SGS Essen : Bayern München			
		FC Carl Zeiss Jena : 1899 Hoffenheim			
		Werder Bremen : SC Freiburg			
		Turbine Potsdam : 1. FC Köln			

12. Spieltag 13.-16.12.2024

		1899 Hoffenheim : SGS Essen			
		Werder Bremen : VfL Wolfsburg			
		FC Carl Zeiss Jena : Eintracht Frankfurt			
		1. FC Köln : RB Leipzig			
		Bayer Leverkusen : SC Freiburg			
		Bayern München : Turbine Potsdam			

13. Spieltag 31.01.-03.02.2025

		Turbine Potsdam : Werder Bremen			
		SC Freiburg : 1899 Hoffenheim			
		SGS Essen : 1. FC Köln			
		Eintracht Frankfurt : Bayer Leverkusen			
		RB Leipzig : Bayern München			
		VfL Wolfsburg : FC Carl Zeiss Jena			

14. Spieltag 07.-10.02.2025

		Eintracht Frankfurt : Turbine Potsdam			
		1. FC Köln : VfL Wolfsburg			
		Bayer Leverkusen : SGS Essen			
		FC Carl Zeiss Jena : SC Freiburg			
		1899 Hoffenheim : Bayern München			
		Werder Bremen : RB Leipzig			

15. Spieltag 14.-16.02.2025

		1899 Hoffenheim : Bayer Leverkusen			
		Bayern München : Werder Bremen			
		RB Leipzig : Turbine Potsdam			
		SC Freiburg : 1. FC Köln			
		SGS Essen : FC Carl Zeiss Jena			
		VfL Wolfsburg : Eintracht Frankfurt			

16. Spieltag 07.-10.03.2025

		FC Carl Zeiss Jena : Bayer Leverkusen			
		Turbine Potsdam : SC Freiburg			
		Werder Bremen : 1899 Hoffenheim			
		1. FC Köln : Bayern München			
		RB Leipzig : VfL Wolfsburg			
		Eintracht Frankfurt : SGS Essen			

17. Spieltag 14.-17.03.2025

		SC Freiburg : Eintracht Frankfurt			
		1899 Hoffenheim : 1. FC Köln			
		Bayern München : VfL Wolfsburg			
		FC Carl Zeiss Jena : RB Leipzig			
		SGS Essen : Turbine Potsdam			
		Bayer Leverkusen : Werder Bremen			

18. Spieltag 28.-30.03.2025

		Turbine Potsdam : 1899 Hoffenheim			
		Werder Bremen : Eintracht Frankfurt			
		1. FC Köln : FC Carl Zeiss Jena			
		VfL Wolfsburg : SGS Essen			
		RB Leipzig : SC Freiburg			
		Bayern München : Bayer Leverkusen			

19. Spieltag 11.-14.04.2025

		FC Carl Zeiss Jena : Turbine Potsdam			
		SC Freiburg : VfL Wolfsburg			
		SGS Essen : Werder Bremen			
		1899 Hoffenheim : RB Leipzig			
		Eintracht Frankfurt : Bayern München			
		Bayer Leverkusen : 1. FC Köln			

20. Spieltag 25.-28.04.2025

		Turbine Potsdam : Bayer Leverkusen			
		Werder Bremen : FC Carl Zeiss Jena			
		VfL Wolfsburg : 1899 Hoffenheim			
		RB Leipzig : SGS Essen			
		1. FC Köln : Eintracht Frankfurt			
		Bayern München : SC Freiburg			

RÜCKRUNDE

21. Spieltag 02.-05.05.2025

		Eintracht Frankfurt : 1899 Hoffenheim			
		Werder Bremen : 1. FC Köln			
		Turbine Potsdam : VfL Wolfsburg			
		SGS Essen : SC Freiburg			
		Bayer Leverkusen : RB Leipzig			
		FC Carl Zeiss Jena : Bayern München			

22. Spieltag 11.05.2025

		SC Freiburg : Werder Bremen			
		1899 Hoffenheim : FC Carl Zeiss Jena			
		1. FC Köln : Turbine Potsdam			
		VfL Wolfsburg : Bayer Leverkusen			
		RB Leipzig : Eintracht Frankfurt			
		Bayern München : SGS Essen			

2. Mannschaft

Spannende erste Spiele der U20-Mannschaft von Turbine Potsdam

Die zweite Mannschaft des 1. FFC Turbine Potsdam startete mit einem wechselhaften Beginn in die Saison 2024/25. Nach einer deutlichen 3:7-Niederlage im Auftaktspiel gegen RB Leipzig II gelang dem Team am 1. September 2024 im ersten Heimspiel der Spielzeit ein überzeugender 5:1-Erfolg gegen den Bischofswerdaer FV 08. Dieser Sieg katapultierte das Team auf den 5. Tabellenplatz.

Im Regionalligaspiel am 15. September 2024 musste sich die U20 von Turbine Potsdam jedoch erneut geschlagen geben, diesmal mit einer deutlichen 1:6-Niederlage gegen Hertha BSC. Trotz vielversprechender Ansätze im Spielaufbau blieb die Mannschaft ineffizient in der Chancenverwertung. Zur Halbzeit war das Spiel noch offen, doch ein frühes Gegentor in der 47. Minute läutete die Vorentscheidung ein. Weitere Chancen blieben ungenutzt, während Hertha das Ergebnis weiter ausbaute. Nun liegt der Fokus auf der Analyse der Fehler, um im nächsten Spiel gestärkt zurückzukehren.

Das nächste Heimspiel steht am 22. September 2024 um 11 Uhr gegen die U23 des 1. FC Union Berlin an, die in der Tabelle einen Platz unter der U20 von Turbine Potsdam liegt. Union Berlin startete mit einem knappen 3:2-Sieg gegen die U20-Mannschaft des FC Carl Zeiss Jena, unterlag jedoch im darauffolgenden Spiel mit 1:3 gegen Hertha BSC.

Wir wünschen unserer U20- Mannschaft viel Erfolg bei den kommenden Ligaspielen!



Surprise Silvesterball

Erleben Sie einen außergewöhnlichen Silvesterabend. Unter dem Motto „Surprise“ erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm voller Überraschungen. Tauchen Sie mit uns in eine Welt voller Geheimnisse ein und genießen Sie eine faszinierende Show, exklusive Speisen und einen unvergesslichen Abend.

*Buchen Sie
gern eines unserer
Arrangements.*



TABELLE U20, U17, U15

U15 C-JUNIORINNEN PROJEKTSTAFFEL A4

SPIELORT: SPORTFORUM WALDSTADT

Präsentiert von unseren Exklusivpartnern



Platz	Mannschaft	SP	G	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1.	Tekower FV 1913 I (Her)	1	1	0	0	8:1	7	3
2.	1. FFC Turbine Potsdam U15 (w.)	1	1	0	0	7:0	7	3
3.	ESV Lokomotive Potsdam (Her)	1	1	0	0	3:1	2	3
4.	SV 05 Rahbrücke II (Her)	1	1	0	0	2:1	1	3
5.	SV Ruhlsdorf II (Her)	0	0	0	0	0	0	0
6.	SG Grün-Weiß Gahn II (Her)	1	0	0	1	1:2	-1	0
7.	Potsdamer Kickers 94 II (Her)	1	0	0	1	1:3	-2	0
8.	Tekower FV 1913 II (Her)	1	0	0	1	1:8	-7	0
9.	SG Blau-Weiß Beetz II (Her)	1	0	0	1	0:7	-7	0

U17 B-JUNIORINNEN BRANDENBURGLIGA C JUNIOREN SÜD

SPIELORT: SPORTFORUM WALDSTADT

Präsentiert von unseren Exklusivpartnern



Platz	Mannschaft	SP	G	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1.	SV Wacker 09 Calbea	3	3	0	0	10:3	7	9
2.	SV Babelsberg 03 I	3	2	1	0	10:1	9	7
3.	RSV Eintracht 1949	3	2	1	0	3:1	2	7
4.	SV 1908 Grün-Weiß Alvensleben	3	1	1	1	4:4	0	4
5.	SV Germania 90 Schöneiche	3	1	0	2	3:4	-1	3
6.	FSV 63 Luckenwalde	3	1	0	2	3:7	-4	3
7.	SG Borsum	3	0	1	2	3:9	-6	1
8.	1. FFC Turbine Potsdam U15 (w.)	3	0	0	3	1:8	-7	0

U20 1. FFC TURBINE POTSDAM II REGIONALLIGA NORDOST

SPIELORT: SPORTFORUM WALDSTADT

Präsentiert von unseren Exklusivpartnern



Platz	Mannschaft	SP	G	U	V	Tore	Tordiff.	Punkte
1.	FC Viktoria 1889 Berlin	3	3	0	0	14:1	13	9
2.	RasenBallSport Leipzig II	3	3	0	0	15:3	12	9
3.	Hertha BSC	3	3	0	0	15:4	11	9
4.	1. FVV Erfurt	3	2	0	1	6:4	2	6
5.	1. FC Magdeburg	3	1	1	1	5:3	2	4
6.	F.C. Hansa Rostock	3	1	1	1	4:5	-1	4
7.	FC Carl Zeiss Jena (U20) (Juniorinnen)	3	1	0	2	4:6	-2	3
8.	1. FFC Turbine Potsdam II	3	1	0	2	9:14	-5	3
9.	1. FC Union Berlin U23	3	1	0	2	4:12	-8	3
10.	1. FFC Fortuna Dresden	3	0	2	1	3:8	-5	2
11.	Talkiesensport Berlin 1978	3	0	0	3	3:10	-7	0
12.	Bachobwender FV 08	3	0	0	3	4:16	-12	0

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS IN BERLIN UND BRANDENBURG!

Wir sind auf der Suche nach engagierten, fachlich kompetente Kolleg:innen für verschiedene Berufe. Bewerben Sie sich in wenigen Schritten und werden Sie Teil unserer Reifen-Müller Familie!

WIR BIETEN:

- flexibles Arbeitszeitmodell
- 13. Monatsgehalt
- Erfolgsbeteiligung
- betriebliche Altersvorsorge
- betriebliche Zusatzkrankenversicherung
- und vieles weiteres mehr.

WIR STELLEN EIN:

- Buchhalter (m/w/d) für die Kreditorenabteilung und Sachbearbeitung
- Filialleiter (m/w/d)
- Kfz-Mechatroniker (m/w/d)
- Kfz-Technikermeister (m/w/d)
- Mechaniker (m/w/d) für Reifen- und Vulkanisationstechnik
- Meister (m/w/d) des Vulkaniseurhandwerks
- Profis (m/w/d) im Innendienst



Weitere Informationen erhalten Sie über den nebenstehenden QR-Code, auf unserer Homepage unter <https://reifen-mueller.de/unternehmen/karriere> oder von unserem Ansprechpartner David Wilke (0151 58444014, david.wilke@reifen-mueller.de).



Reifen-Müller®
Auto-Service. Echt gut.

Turbine's U17

DFB-Pokal-Auftakt und packende Ligaduelle

Am 7. September 2024 trat die U17 des 1. FFC Turbine Potsdam in der ersten Runde des DFB-Pokals der Juniorinnen gegen die Juniorinnen von Eimsbüttel an und sicherte sich mit einem 2:0-Sieg den Einzug in die nächste Runde. In der ersten Halbzeit dominierte Turbine Potsdam das Spiel und erspielte sich zahlreiche Chancen, von denen jedoch nur eine zum Führungstreffer führte. Eimsbüttel verteidigte kompakt und diszipliniert, was es Turbine erschwerte, den Vorsprung auszubauen.

Die zweite Halbzeit verlief herausfordernder, da Eimsbüttel offensiver agierte und durch intensives Pressing einige Ballgewinne erzielte. Trotz des steigenden Drucks blieb Potsdam in der Defensive stabil und ließ keinen Gegentreffer zu. In der Schlussphase gelang schließlich das erlösende 2:0. Trainer Johannes Brunzlow zeigte sich zufrieden mit der Leistung, betonte aber, dass im Abschluss noch Luft nach oben sei. Er lobte die Ruhe und Moral der Mannschaft, die sich trotz schwieriger Phasen den verdienten Sieg erkämpfte. Eimsbüttel erwies sich als harter Gegner und forderte Turbine in vielen Bereichen.

Die U17 des 1. FFC Turbine Potsdam kann nun mit gestärktem Selbstbewusstsein in die nächste Runde des DFB-Pokals gehen. Am Samstag, den 12.10.2024, treten sie in der zweiten DFB-Pokalrunde im Heimspiel gegen den 1. FC Köln an. Anpfiff ist um 14 Uhr.

Vor heimischer Kulisse

Im Heimspiel gegen SV 1908 Grün-Weiß Ahrensfelde musste sich die U17 von Turbine Potsdam, am 15.09.2024, mit 1:3 geschlagen geben. Bereits in der ersten Halbzeit geriet das Team durch Gegentore in der 10. und 21. Minute in Rückstand. In der zweiten Halbzeit fiel das 0:3, bevor Finja Liebe den Anschlusstreffer zum 1:3 erzielte. Trainer Johannes Brunzlow bemängelte die fehlende Energie und Intensität sowie zahlreiche technische Fehler: „Wir haben wertvolle Lektionen gelernt und müssen vor allem das Spieltempo und die technische Präzision steigern, um körperliche Nachteile auszugleichen.“

Das nächste Ligaspiel der U17 des 1. FFC Turbine Potsdam findet am 21. September 2024 auswärts gegen den SV Wacker 09 Cottbus statt. In der vergangenen Saison 2023/24 musste sich Turbine sowohl in der Hin- als auch in der Rückrunde geschlagen geben. Trotzdem sind wir überzeugt, dass unsere U17 mit Kampfgeist und Entschlossenheit antritt. Wir glauben an euch und wünschen viel Erfolg!



Starten Sie Ihre persönliche
Energiewende mit nachhaltig
erzeugtem Solarstrom.

JETZT BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN

www.meine-energieinsel.de

Wir machen Menschen unabhängig.



Energieinsel GmbH | Im Gewerbepark 24 | 16727 Oberkrämer

Anmeldung Herbstcamp

1. FFC Turbine Potsdam – ProPotsdam Fußballherbstcamp 2024

Auch in diesem Herbst 2024 findet unser „Turbine Fußball-Camp“ statt – Ferien, die Spaß machen!

Für alle fußballbegeisterten Mädchen zwischen 9 und 14 Jahren bietet der 1. FFC Turbine Potsdam vom **21.10. bis 24.10.2024** ein 4-tägiges Fußball-Herbstcamp an.

Während des Aufenthaltes (täglich 9 – 16 Uhr) **werden die Mädchen rundum von unserem Betreuer team versorgt.** Am Luftschiffhafen Potsdam (Olympischer Weg 3a, 14471 Potsdam) absolvieren sie jeden Tag zwei Trainingseinheiten die von erfahrenen Trainer/-innen geleitet werden. Anmelden können sich alle fußballbegeisterten Mädchen – mit und ohne fußballerische Erfahrungen – die sich in den Schulferien sportlich betätigen möchten. Über vier Tage hinweg kann dann gemeinsam mit anderen täglich der Leidenschaft fürs runde Leder nachgegangen werden und die Verbesserung der eigenen Fähigkeiten trainiert werden. Das Camp bietet eine begrenzte Anzahl an Teilnehmerplätze, deren Vergabe nach Datum des Anmeldeeingangs erfolgt.

Die Anmeldung kann schriftlich an den 1. FFC Turbine Potsdam, **Betreff: Fußball Herbstcamp 2024**, Olympischer Weg 3a, 14471 Potsdam, per Fax unter 0331 – 951 48 65 oder per Mail unter sts@turbine-potsdam.de erfolgen.

Bei Fragen rund ums Camp stehen die Organisatoren Mathias Zube und Stephan Schmidt telefonisch unter **0331 – 951 38 41** zur Verfügung.

Termin

21.10. – 24.10.2024 (Mo – Do), 9 -16 Uhr
(Mädchen Fußball-Herbstcamp)

Kosten

159,- € für Nichtmitglieder des Vereins
139,- € für Mitglieder des Vereins sowie Turbine Kids Club

Im Kostenbeitrag sind enthalten: Vollverpflegung (Frühstücksnacks, Mittag, Vesper & Getränke), zwei tägliche Trainingseinheiten, Ausrüstung (T-Shirt und Ball), das Abschlussturnier & Teilnehmerurkunde und vieles andere mehr

Hiermit melde ich mich für das „1.FFC Turbine Potsdam – Fußballherbstcamp 2024“ an:

O 21.10. – 24.10.2024 (Mädchen Fußballcamp)

Name, Vorname:

Straße, Hausnr.:

PLZ, Wohnort:

Telefon: Mobil: Email:

Geburtsdatum:

Konfektionsgröße (T-Shirt):

Spielst du bereits Fußball in einem Verein? Ja / Nein

Deine Lieblingsposition?:

Teilnahmebedingungen:

- 1) Mein Kind ist gesund und sportlich belastbar. Ich weise mein Kind an, den Anweisungen der Campbetreuer und Trainer Folge zu leisten.
- 2) Eine Haftpflichtversicherung für jedes Kind besteht bei Mitgliedschaft im Verein. Auftretende Verletzungen oder Erkrankungen sind durch die eigene Krankenversicherung abzudecken. Eine Haftung durch den Verein ist ausgeschlossen.
- 3) Die Anmeldung gilt nach Eingang des Kostenbeitrages auf das folgenden Vereinskonto und nach Rückmeldung seitens des Vereins als verbindlich:

DKB, IBAN: DE04 1203 0000 0000 4877 77, BIC: BYLADEM1001, Verwendungszweck: Name des Kindes/Fußball-Herbstcamp 2024

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r



Turbine's U15

Doppelter Saisonstart: U15 von Turbine Potsdam im Kreispokal und in der Liga

Wie schon in der letzten Saison treten die U15-Juniorinnen auch in dieser Spielzeit in der C-Junioren Kreisliga der Jungs an und spielen im 9-gegen-9 auf einem verkürzten Großfeld. Das Trainerteam erhofft sich durch die Spiele gegen Jungenmannschaften ein hohes Spieltempo sowie intensive 1-gegen-1-Duelle, die das Durchsetzungsvermögen der Spielerinnen stärken sollen.

Nach einem großen personellen Umbruch im Sommer, bei dem neun neue Sportschülerinnen in die Mannschaft kamen, begann die Saisonvorbereitung bereits während der Ferien. Die ersten Trainingsinhalte wurden umgesetzt, und schon im Auftaktspiel war das Potenzial der Neuzugänge in einigen Situationen erkennbar.

Erste Hürde im Kreispokal überwunden

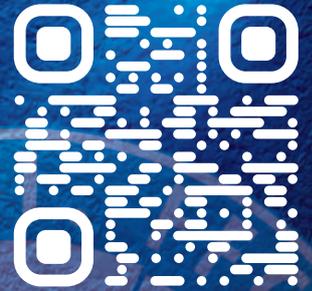
Mit einem überzeugenden 4:1 (2:1) Heimsieg gegen den ESV Lokomotive Potsdam in der 1. Runde des Kreispokals der C-Junioren starteten die U15-Juniorinnen erfolgreich in die Saison 2024/25 und qualifizierten sich für die nächste Runde. Am 5. Oktober 2024 trifft das Team in der zweiten Pokalrunde auf den Teltower FV 1913.

Liga-Auftakt: Der Kampf um die ersten Punkte begann

Das erste Ligaspiel fand bereits am 15. September 2024 um 10:00 Uhr auf dem Sportplatz in Neuseddin gegen SG Blau-Weiß Beelitz III statt. Die U15-Juniorinnen gewannen dieses erste Punktspiel der Saison 2024/25 souverän mit 7:0. Zur Halbzeit stand es noch 1:0, doch in der zweiten Hälfte dominierte die Mannschaft und erzielte sechs weitere Treffer. Trainer Hannes Waldenburger war zufrieden: „Wir waren spielerisch überlegen. Ein erfolgreicher Start in die Saison.“

Das nächste Ligaspiel steht am 21. September 2024 auswärts gegen den Teltower FV 1913 I (9er) an. Die beiden Teams sind bisher noch nie aufeinander getroffen, und daher sind wir gespannt, welche Überraschungen dieses Duell bereithält. Wir wünschen unseren U15-Juniorinnen des 1. FFC Turbine Potsdam viel Erfolg!

offizieller
Fanshop
1.FFC Turbine Potsdam



offizieller
Fanshop
1.FFC Turbine Potsdam



Heimtrikot

60 ⁰⁰ **EUR**



Saisonschal

20 ⁰⁰ **EUR**

Schlusswort

Liebe Mitglieder, Fans und Freunde des 1. FFC Turbine Potsdam,

das dritte Ligaspiel der Saison 2024/25 steht vor der Tür, und wir empfangen Eintracht Frankfurt zu einem spannenden Duell. Neben dem sportlichen Fokus steht dieser Spieltag ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit. Zusammen mit der Inkota Handyaktion setzen wir ein Zeichen für den Umweltschutz – bringt eure alten Handys mit und unterstützt uns dabei, wertvolle Ressourcen zu schonen.

Die Turbine-Familie zeichnet sich durch Zusammenhalt, Leidenschaft und unermüdliche Unterstützung aus. Lasst uns auch diesmal auf und neben dem Platz zeigen, was uns stark macht! Gemeinsam können wir nicht nur sportlich, sondern auch durch unser Engagement einen Unterschied bewirken.

Eure Unterstützung kann den Unterschied machen und unser Stadion zu einem Ort der Begeisterung und Energie verwandeln. Lasst uns dieses Spiel zu einem unvergesslichen Moment für unsere Mannschaft und unseren Verein machen!

Auf ein erfolgreiches Spiel und eine starke Saison!

Euer 1. FFC Turbine Potsdam 71 e.V.

